



NEUKIRCHNER GEMEINDEZEITUNG

AUSGABE 2/2020

Juni 2020



Grabungsarbeiten Wasserleitung

Bildquelle: © Gemeinde



VEREINE

SPÖ Kinderfasching	24-25
Elternverein / Inserate	26-27
OMK / Schach	28-29
Klimatipps / Inserate	30-31
Inserate	32-33
Landjugend	34-35
Goldhauben / Inserate	36-37
Gesunde Gemeinde / Inserate	38-39
Bibliotheksverein	40-41
Inserate	42-43
Seniorenbund	44-45
Zeitbank 55+ / Inserate	46-47
Alpenverein	48-49
Ortsbäuerinnen / Inserate	50-51
Ortsbauernteam / Bauernbund	52-53
Jägerschaft / OÖ. Landesjägersverb.	54-55
Inserate	56-57
FF Mitternberg / Inserate	58-59
FF Neukirchen / Inserate	60-61
Kameradschaftsbund / Inserate	62-63
Veranstaltungsinfo / Amtl. Termine	64-65
Inserate	66-67
UTC Tennisclub / Inserate	68-69
UFC Raiffeisen Neukirchen	70-71
ASKÖ SCHICLUB	72-73
INSERATE	74-80

IMPRESSUM

Neukirchner Gemeindezeitung (NGZ)

Amtliche Mitteilung der Gemeinde Neukirchen an der Enknach mit Informationen und Berichten von der Gemeinde und den örtlichen Vereinen, Gruppierungen und Institutionen.

Für die Beiträge sind die jeweiligen Autorinnen und Autoren verantwortlich.

Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Neukirchen an der Enknach
Dorfplatz 1
5145 Neukirchen an der Enknach

Redaktion und Inseratbetreuung:

Lisa Leimer
leimer@neukirchen.ooe.gv.at
Tel. +43 7729 2255 200

Redaktionsschluss für die nächste

Ausgabe (03/2020):

Mo, 10. August 2020

Druck:

Aumayr Druck & Verlags Ges.m.b.H. & Co
KG, 5222 Munderfing



Liebe Neukirchnerinnen, liebe Neukirchner!

Das mediendominierende Thema der letzten Wochen war die **Corona-Pandemie** und deren Auswirkungen. Jeder von uns ist in irgendeiner Form davon berührt. Sei es durch Einschränkungen im persönlichen Leben, Einkommenseinbußen oder gar Arbeitsplatzverlust. Besonders schlimm ist es natürlich, wenn jemand im Bekanntenkreis, der Familie oder man gar selbst von der Erkrankung betroffen war.

Wie es nun weitergeht mit **ersten Lockerungen** oder noch länger bleibenden Beschränkungen ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht absehbar. Wir alle wünschen uns wieder Normalität, doch von dieser sind wir noch weit entfernt. Niemand kann sagen, welche langfristigen Auswirkungen noch zu erwarten sind und wir dürfen uns nicht in Sicherheit wiegen.

Als Folge der Corona-Pandemie kam es auch bei uns in Neukirchen zu zahlreichen **Absagen von Terminen, Veranstaltungen und kulturellen Ereignissen**. Viele Sitzungen und Besprechungen konnten nicht oder nur eingeschränkt stattfinden.

Leider musste auch die **Breitband - Informationsveranstaltung** abgesagt werden. Dennoch ist es wichtig, dass jetzt viele Neukirchnerinnen und Neukirchner ihr **Interesse am Glasfaserausbau beim Gemeindeamt anmelden**. Nur wenn genügend Interessensbekundungen dafür aufliegen, können Ansuchen für einen **großflächigen, schnellen und sicheren Internetausbau** erfolgen.

Ich ersuche Sie um Verständnis, dass es aufgrund der aktuellen Situation auch zu **Verzögerungen bei vielen unserer Bautätigkeiten und Gemeindevorhaben** kommen wird. Wie wir jetzt schon wissen, wird es **große finanzielle Einbußen** auf Gemeindeebene geben. Zum einen wird es zum Sinken von Ertragsanteilen und Kommunalsteuereinnahmen, zu anderen zu einer Steigerung von Gesundheits- und Sozialausgaben kommen. Die Folge ist, dass viele wichtige Projekte erst zu einem späteren Zeitpunkt fertiggestellt werden können und neue Vorhaben aufgeschoben werden müssen.

Trotzdem freut es mich heute über einige bereits begonnenen oder in Umsetzung befindenden Vorhaben berichten zu dürfen:

Zentrales Thema in Neukirchen ist und bleibt die **Kommunale Wasserversorgung**. Inzwischen gehen die Bauarbeiten wieder voran und die **ersten Hausanschlüsse konnten bereits hergestellt werden**. Der ursprünglich geplante erste Bauabschnitt wurde in seinem Umfang erheblich erweitert. So wurden bereits jetzt dringende Bereiche aus anderen Bauabschnitten vorgezogen. Nach anfänglicher Kritik und teilweise berechtigten Bedenken herrscht nun **weitgehend Zufriedenheit** mit der neuen Wasserversorgung. Die zunehmende Wasserknappheit bzw. das Sinken des Grundwasserspiegels und damit verbundenen Brunnensanierungen zeigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind. **Wir alle wollen eine gesicherte und ausreichende Versorgung mit gutem Trinkwasser.**



Grabungsarbeiten Wasserleitung, Bild: Gemeinde

Eine weitere Großbaustelle – die **Gestaltung des Schulumfeldes** – geht auch wieder seinen Lauf. Umfangreiche Unterbauarbeiten mit Entwässerung, Löschwasserbehälter und Leitungseinbauten sind fertiggestellt. Mit den ersten Asphaltierungs- und Pflasterarbeiten bekommt der **neue Parkplatz samt Zusatzeinrichtungen** bereits jetzt ein neues Bild. Ich meine, dass wir, auch mit etwas zeitlicher Verzögerung, für uns alle (Schulen und Kindergarten, Eltern und Kinder, Anrainer und Gemeinde) endlich eine gute Lösung gefunden haben.

Die **Errichtung der Fluchtsiege** samt neuer Fassade für die Mittelschule geht derzeit in eine neue Planung. Hier warten wir, genauso wie für die **Gestaltung des Schulvorplatzes**, auf die Zusage einer finanziellen Unterstützung des Landes OÖ.

Auch im **Innenbereich der Schulen** wurden inzwischen **umfangreiche Renovierungen** durchgeführt: So konnten Klassentüren erneuert, neue Pinnwände montiert und neue Kästen angeschafft werden. Umfangreiche Lärmschutzmaßnahmen wurden getroffen, Beleuchtungen adaptiert, neue Kopierer angeschafft und Bodenbelägen ausgetauscht. In Planung steht noch die Errichtung eines neuen Gruppenraumes in der Mittelschule. In unserer Volksschule soll in Zukunft noch ein größeres Projekt mit der Erneuerung der Trennwände zwischen Klassenräumen und Stiegenhaus, Klassentüren, Schränken, Beleuchtung, und Sanitäranlagen verwirklicht werden.

Die Gemeinde versucht im Rahmen ihrer Möglichkeiten allen Wünschen der Schulen gerecht zu werden, um einem angenehmen und modernen Schulbetrieb zu gewährleisten. Dazu fehlen aber oft die notwendigen Unterstützungen der Landespolitik.



Gestaltung Schulumfeld, Bild: Gemeinde



Im Vorjahr konnte im Auftrag der Gemeinde der Innenraum der **Sebastianikapelle** renoviert werden. Jetzt wurde das **Dach und die Außenfassade** wieder im wahrsten Sinne des Wortes rausgeputzt und erstrahlen in neuem Glanz. Auch am Gemeindeamt werden noch in einer zweiten Etappe die Fenster auf der Ostseite renoviert.



Renovierung Sebastianikapelle, Bild: Gemeinde

Von vielen zu wenig beachtet, leiden gerade unsere Kinder an fehlenden sozialen Kontakten. In manchen Familien gab es in dieser Zeit große Probleme damit. Jetzt beginnt der **Schul- und Kindergartenbetrieb** wieder langsam zu starten, unsere Kinder dürfen wieder raus und sich, wenngleich auch eingeschränkt, wieder treffen. Von Normalität ist noch keine Spur. Deshalb freut es mich besonders, jetzt auch über **Neuerungen für unsere Kinder und Jugendlichen** berichten zu dürfen: Mit Corona bedingter Verspätung konnten wir wieder **zwei gebrauchte Outdoor-Sitzmöbel aus dem Museumsquartier Wien** in unserer Gemeinde aufstellen. Neben den grünen Sitzmöbeln im Schulbereich und im Park im Dorf stehen nun zwei weitere violette im Kinderspielplatz bzw. auf der Freifläche im Ratofeld (Neukirchen Ost). Es freut mich, dass der **Treffpunkt im Ratofeld zusätzlich mit einem Spielgerät und Sitzbänken** bereichert wird. Bereits im Vorfeld wurden von der Gemeinde Schattenbäume und Sträucher angeschafft. Ich bin mir sicher, dass sich auch dort neben unserem Spielplatz, dem Park im Dorf oder der Schulfreifläche ein beliebter Treffpunkt für Familien mit Kindern entwickeln wird.



Outdoor-Sitzmöbel Spielplatz, Bild: Gemeinde



Spielplatz Ratofeld, Bild: Gemeinde

Sie sehen, es tut sich trotz Covid-19 immer was in Neukirchen

Ich bedanke mich an dieser Stelle nochmals bei allen, die während des Lockdowns dazu beitragen haben, dass die nötigste und wichtigste Versorgung in unserem Leben aufrecht geblieben ist - sei es im Gesundheits- und Pflegebereich, im Handel und der Nahversorgung, bei Einkaufsdiensten, den Bildungseinrichtungen oder in der Verwaltung.



Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Kraft in dieser teilweise noch schwierigen Zeit und bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister

Hans Pöschel



GEBURTEN

Wir gratulieren unserem Kollegen Christian Reschenhofer und seiner Lebensgefährtin Marina Pfanzelt zur Geburt ihres Sohnes **Noa Emilio Pfanzelt** am **18.05.2020** in Braunau am Inn recht herzlich.

Herzliche Gratulation an Evelyn Höller-Lassel und Markus Höller, Kapellenweg 7 zur Geburt ihres Sohnes **Fabian Höller-Lassel** am **01.04.2020** in Braunau am Inn.



Fabian Höller-Lassel, Bild: privat

GLÜCKWUNSCH

Herzliche Gratulation an das Jubelpaar!

Eiserne Hochzeit (65 Jahre): Maria und Johann Lindlbauer haben am 31.05.1955 in Neukirchen geheiratet.



Johann u. Maria Lindlbauer, Bild: Gemeinde



Gratis Müllsäcke für Babywindeln und Inkontinenzeinlagen

Jede Familie mit einem **Kleinkind unter 2 Jahren** oder **pflegebedürftige Menschen**, die auf die Nutzung von Inkontinenzeinlagen angewiesen sind, bekommen pro Monat einen **GRATIS Müllsack**.

Voraussetzung:

- Hauptwohnsitz in Neukirchen a.d.Enknach
- Ärztliche Bestätigung (für Inkontinenzeinlagen)

Seit 01.01.2020 können die Müllsäcke quartalsweise am Gemeindeamt abgeholt werden. D. h. damit man die 3 Stück pro Quartal erhält, müssen die Säcke im ersten Monat des Quartals abgeholt werden, ansonsten werden diese aliquot ausgegeben.

BEISPIEL:

1. Quartal (Jänner – März)

Abholung Jänner → 3 Müllsäcke

Abholung Februar → 2 Müllsäcke

Abholung März → 1 Müllsack

Hinweis: Wurden die Säcke im letzten Quartal nicht abgeholt oder wurde die Abholung vergessen, werden diese Säcke nicht mehr rückwirkend ausgegeben. Die Müllsäcke werden immer nur für das aktuelle Quartal bzw. aktuelle Monat ausgegeben.

Wünschen Sie eine Veröffentlichung von Geburtsgratulationen, Eheschließungen, Ehejubiläen, Prüfungs- oder Berufserfolgen in der NGZ?

Wir freuen uns über Ihren **TEXT** mit **FOTO** per E-Mail an: lisa.leimer@neukirchen.ooe.gv.at

Der Glückwunsch oder die Gratulation wird dann in der darauffolgenden NGZ (Neukirchner Gemeindezeitung) veröffentlicht.

BLUTSPENDEAKTION NEUKIRCHEN A.D.E.

Spende Blut – Rette Leben!

5,64 % der Oberösterreichischen Bevölkerung spenden im Durchschnitt Blut, und sorgen somit für die Versorgung der OÖ Krankenhäuser mit Blut und Blutprodukten, damit Patienten in Not geholfen werden kann.

Nach Abschluss der Blutspendeaktion in **Neukirchen an der Enknach** vom **24.4.2020** können wir mitteilen, dass insgesamt **69 Bürgerinnen und Bürger** Blut gespendet haben.

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ bedankt sich recht herzlich für die Unterstützung!

Dank und Anerkennung gilt auch im Besonderen den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr, den freiwilligen Mitarbeitern des Roten Kreuzes, den ehrenamtlichen Helfern und natürlich der Bevölkerung.



Für ein gutes Miteinander von Zwei- und Vierbeinern

Um ein friedliches Zusammenleben von Mensch und Hund in unserer Gemeinde zu ermöglichen bedarf es bestimmter Regeln. An dieser Stelle möchten wir einen kurzen Einblick in einige dieser Bestimmungen geben. Detaillierte Informationen finden Sie auf www.oesterreich.gv.at sowie im Oö. Hundehaltgesetz.

Anmelde- und Chippflicht

Jeder Hund, der älter als zwölf Wochen ist, muss binnen drei Tagen beim Gemeindeamt der Hauptwohnsitzgemeinde gemeldet werden. Ebenso sind HundebesitzerInnen verpflichtet, ihrem Tier spätestens bis zum Alter von zwölf Wochen bzw. vor der ersten Weitergabe einen Mikrochip vom Tierarzt implantieren zu lassen.

Leinenpflicht im Ortsgebiet

An öffentlichen Orten im Ortsgebiet müssen Hunde an der Leine geführt werden oder einen Maulkorb tragen. In bestimmten Situationen gilt eine Leinen- und Maulkorbpflicht, unter anderem in öffentlichen Verkehrsmitteln, Einkaufszentren, bei Veranstaltungen oder größeren Menschenansammlungen wie z.B. bei einem Wochenmarkt, in Schulen und Kindergärten. Auf dem Spielplatz der Gemeinde Neukirchen an der Enknach sind Hunde verboten.

Entfernung von Hundekot

Hundekot auf Gehsteigen, Wegen oder Grünflächen ist nicht nur ärgerlich, sondern auch ein ernstes Gesundheitsrisiko, besonders für Kinder. HundehalterInnen sind gesetzlich dazu verpflichtet, die Hinterlassenschaften ihres Vierbeiners zu entfernen. Bei Missachtung droht eine Verwaltungsstrafe durch die Bezirkshauptmannschaft, die in schweren Fällen bis zu 7.000 Euro betragen kann.

Die Gemeinde Neukirchen stellt kostenlose Hundekotsackerl zur Verfügung, die bei der Gemeinde erhältlich sind. Zusätzlich gibt es an 8 Standorten im Ort Spender mit kostenlosen Hundekotsäcken.

Finanziert werden die Sackerln durch die Einnahmen aus der Hundesteuer. Natürlich ist zur Entsorgung des Hundekots auch jedes andere Sackerl geeignet. Für die Entsorgung stehen öffentliche Abfallcontainer im gesamten Gemeindegebiet flächendeckend zur Verfügung.

Bitte übernehmen Sie Verantwortung und tragen Sie zum friedlichen Miteinander von Zwei- und Vierbeinern in unserer Gemeinde bei.

Standorte der Sackerl-Spender zur kostenlosen Entnahme:

- Kindergarten (Pichl)
- Mitterweg (Richtung Straß)
- Oberörtlweg (Maxleiten)
- Bogendorf (Schreiner)
- Weiter Bach Brücke (Raika)
- Helpfauer Gemeindestraße (Michlbauer)
- Bauhof (Sportplatz)
- Thannhauser Straße



Hundetoilette Standort Thannhauser Straße

Vorankündigung Stellenausschreibung BAUHOFF

Im Gemeindebauhof wird Anfang Dezember 2020 aufgrund einer Pensionierung ein Dienstposten frei. Interessierte können vorab gerne beim Gemeindeamt (Amtsleiter Herr Josef Rosenhammer) und beim Gemeindebauhof (Bauhofleiter Herr Erich Sporrer) nachfragen.

Amtsleitung:
+43 7729 22 55-206
Bauhof:
+43 7729 22 55-220

ABSAGE KINDERFERIENPROGRAMM und SPIELE-SOMMER 2020

Der Gemeinderat hat am 4.5.2020 beschlossen, auch das heurige Kinderferienprogramm und den Spiele-Sommer abzusagen. Leider können diese Veranstaltungen aufgrund der aktuellen Covid-19 Situation nicht wie geplant durchgeführt werden.

Wir bitten um Verständnis.

Zeckenschutzimpfung 2020 der BH Braunau

Auf Grund der aktuellen Situation betreffend Corona-Virus wird die FSME-Impfungsaktion der Bezirkshauptmannschaft Braunau auf unbestimmte Zeit verschoben bzw. wird auf die Möglichkeit der Impfung bei den niedergelassenen Ärzten verwiesen.

Nähere und aktuelle Infos finden Sie unter <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/229443.htm>



Bild: © Catkin Pixabay



Gemeinderatsbeschlüsse vom 10.02.2020

Glasfaserausbau in OÖ: Information von Breitbandberater Mayer vom Breitbandbüro OÖ

Damit das Glasfasernetz auch im förderbaren Bereich des Neukirchner Gemeindegebietes ausgebaut werden kann, soll noch im März mit Unterstützung durch das Breitbandbüro OÖ ein Bürgerinfoabend zu diesem Thema veranstaltet werden. *(Aufgrund der Corona-Situation musste die Veranstaltung leider abgesagt werden.)*

Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses vom 17.12.2019, Kenntnisnahme GR

Der Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses vom 17.12.2019 wurde zur Kenntnis genommen. Eine stichprobenweise Prüfung der Belege wurde vorgenommen. Im Zuge der Belegeinschau konnte die Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit und Sparsamkeit der Gemeindegebarung bestätigt werden. Bestätigt wurde auch die Ordnungsmäßigkeit der Verrechnungsbuchungen. Die im Rahmen der Sitzung durchgeführte Kassenprüfung hat eine Übereinstimmung des Kassen-Istbestandes mit dem Kassen-Sollbestand ergeben.

ÖRTLICHE RAUMORDNUNG

a) Änderung des FWP Nr. 4, Änderung Nr. 54, und Änderung des ÖEK Nr. 2, Änderung Nr. 14, Entscheidung über Einleitung eines Raumordnungsverfahrens

Die Einleitung eines Raumordnungsverfahrens zur Abänderung des Flächenwidmungsplanes – FWP Nr. 4, Änderung Nr. 54, und Änderung des örtlichen Entwicklungskonzepts – ÖEK Nr. 2, Änderung Nr. 14 wurde einstimmig beschlossen.

ÖRTLICHE RAUMORDNUNG

b) Änderung des FWP Nr. 4, Änderung Nr. 55, Entscheidung nach Stellungnahmeverfahren

Die Änderung des Flächenwidmungsplanes – FWP Nr. 4, Änderung Nr. 55 – wurde einstimmig beschlossen.

ÖRTLICHE RAUMORDNUNG

c) Änderung des FWP Nr. 4, Änderung Nr. 57 und Änderung des ÖEK Nr. 2, Änderung Nr. 15, Entscheidung über Einleitung eines Raumordnungsverfahrens

Die Einleitung eines Raumordnungsverfahrens zur Abänderung des Flächenwidmungsplanes – FWP Nr. 4, Änderung Nr. 57, und Änderung des örtlichen Entwick-

lungskonzeptes – ÖEK Nr. 2, Änderung Nr. 15 wurde einstimmig beschlossen.

UMWELT

a) Anregung des Bauernbundes Neukirchen: Teilnahme am Projekt „BIENEN-FREUNDLICHE GEMEINDE“

Die Anregung des örtlichen Bauernbundes wurde angenommen und demzufolge wurde eine Teilnahme am Projekt „Bienenfreundliche Gemeinde“ beschlossen.

b) Vorschlag des Umweltausschusses: Beteiligung am Projekt „AdieuÖl“

Dem Vorschlag des Umweltausschusses wurde zugestimmt und demgemäß beschlossen

- den AdieuÖl-Wettbewerb zu bewerben und
- eine AdieuÖl-Partnergemeinde zu werden.

STRASSENWESEN: David Straße – Verordnung einer 30 km/h Zonenbeschränkung

In der David Straße wurde eine 30km/h Zonenbeschränkung verordnet.

FREIFLÄCHE NEUKIRCHEN WEST: Grundfläche für Versickerungsanlage; Abschluss einer Vereinbarung mit dem Eigentümer der Grundstücke Nr. 229/1, KG 40012

Der in der Niederschrift enthaltenen Vereinbarung wurde zugestimmt.

WOHNANLAGE DR. TH. MAYERSTRASSE Mehrfamilienwohnung Nr. 15, Wohnung Nr. 3 – Verkauf

Ein Kaufvertrag betr. Verkauf der Wohnung Nr. 3 im Mehrfamilienwohnhaus Dr. Th. Mayerstraße Nr. 15 und des Gartengrundstückes Nr. 36/16, KG 40012 Neukirchen a.d.E. wurde abgeschlossen.

ÖVP FRAKTION NEUKIRCHEN: Antrag gemäß § 46 (2) OÖ. GemO 1990 Öffentliche Wasserversorgung: Zuleitung am öffentlichen Gut; 2. Behandlung

Beschlossen wurde, mit Beginn des Bauabschnittes 02 alle Hauszuleitungen im Bereich des öffentlichen Gutes durch die Gemeinde herstellen zu lassen. Diese Arbeiten sollen zugleich mit der Ausschreibung für den Hauptstrang angefragt und vergeben werden. Um dem Oö. Wasserversorgungsgesetz 2015 genüge zu tun, sollen im Gegenzug die Selbstkosten dem Bürger in Rechnung gestellt werden.

Gemeinderatsbeschlüsse vom 4.5.2020

Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses zum Rechnungsabschluss 2019 vom 14.04.2020

Der Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses zum Rechnungsabschluss 2019 wurde zur Kenntnis genommen. Die im Rahmen der PA-Sitzung am 14.04.2020 durchgeführte Kassenprüfung hat eine Übereinstimmung des Kassen-Istbestandes und des Kassen-Sollbestandes ergeben.

Rechnungsabschluss 2019

Der ordentliche Haushalt schließt bei Jahreseinnahmen von € 5.064.497,03 – unter Abwicklung eines Soll-Überschusses aus dem Vorjahr von € 133.580,33 – und Jahresausgaben von € 5.064.497,03 ausgeglichen ab. Dem außerordentlichen Haushalt konnten Mittel in Höhe von € 324.595,06 zugeführt werden. Der außerordentliche Haushalt schließt bei einem Ausgabenvolumen von € 2.029.178,40 ausgeglichen. Der Rücklagenstand erhöhte sich um € 299.558,39 der Schuldenstand erhöhte sich um € 941.109,18. Der Rechnungsabschluss 2019 wurde einstimmig beschlossen.

Straßenwesen – Straßenbau 2020; Asphaltierungsarbeiten, Auftragsvergabe

Die Fa. STRABAG AG wurde mit Asphaltierungsarbeiten mit Gesamtkosten i.d.H.v. € 96.008,62 inkl. MWSt. beauftragt.

Die vollständigen Beschlüsse finden Sie zum Nachlesen auf unserer Homepage www.neukirchen.eu – POLITIK – Gemeinderatsbeschlüsse



Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ

Für Schülerinnen und Schüler die eine oberösterreichische Pflichtschule besuchen (VS, NMS, Poly, LWFS)

Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden. Um diese Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen zu ermöglichen unterstützt das Land Oberösterreich mit der „OÖ Schulveranstaltungshilfe“.

Gefördert werden Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben.

Die Höhe des Zuschusses für 2-tägige Schulveranstaltungen beträgt 50 Euro, für 3-tägige Schulveranstaltungen 75 Euro, für 4-tägige Schulveranstaltungen 100 Euro und für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen 125 Euro.

Nimmt ein Kind in einem Schuljahr an mehreren Schulveranstaltungen teil, wird empfohlen, den Zuschuss für den längeren dieser Aufenthalte zu beantragen.

WICHTIG – Einreichfrist:

Bis spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Oktober). Ganz einfach online beantragen unter <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/33987.htm>

oder das Formular rechtzeitig beim Gemeindeamt abholen.

WICHTIGE INFO ZU DEN DERZEIT GELTENDEN ÖFFNUNGSZEITEN DER SOZIALBERATUNGSSTELLEN

Auch für unsere Sozialberatungsstellen stellt die außergewöhnliche „Corona-Situation“ eine Herausforderung dar. Da sich alle Sozialberatungsstellen – außer der Stelle in Braunau – in den Bezirksseniorenzentren befinden, sind persönliche Beratungstermine **derzeit** aufgrund des Besuchsverbots **nicht möglich**. Dennoch wollen wir gerade jetzt für die Anliegen der Bevölkerung da sein.

Ab sofort gilt bis auf weiteres Folgendes:

- Die Sozialberatungsstellen in Altheim und Eggelsberg sind vorübergehend nicht besetzt.
- Herr Dr. Johann Köpplinger besetzt dafür von Montag bis Freitag die Sozialberatungsstelle in Mattighofen und ist gerne telefonisch oder per Mail erreichbar. Persönliche Beratungstermine sind leider nicht möglich.
- Frau Elisabeth Sigl besetzt von Montag bis Freitag die Sozialberatungsstelle in Ostermiething und ist gerne telefonisch oder per Mail erreichbar. Persönliche Beratungstermine sind auch hier leider nicht möglich.
- Frau Astrid Mayr besetzt Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag die Sozialberatungsstelle in Braunau. Da diese nicht in einem Bezirksseniorenzentrum ist, sind in wichtigen Fällen auch persönliche Beratungstermine möglich.

Aktuelle Infos bzw. wann wieder ein Normalbetrieb stattfinden kann, prüfen Sie bitte unter der Homepage www.shvbr.at

ÖFFNUNGSZEITEN

SOZIALBERATUNGSSTELLEN:

BRAUNAU AM INN:

5280 Braunau am Inn, Laabstraße 10
Tel.: 07722/86001

sbs-braunau.post@shvbr.at

Frau Astrid Mayr

MO: 07.00 – 13.00 Uhr

13.30 – 17.00 Uhr

DI: 07.00 – 12.00 Uhr

12.30 – 18.00 Uhr

DO: 07.00 – 12.00 Uhr

12.30 – 18.00 Uhr

FR: 07.30 – 12.00 Uhr

MATTIGHOFEN:

5230 Mattighofen, Robert-Stolz-Str. 14
Tel.: 07742/5501 444

sbs-mattighofen.post@shvbr.at

Herr Dr. Johann Köpplinger

MO: 07.00 – 12.00 Uhr

12.30 – 17.30 Uhr

DI: 07.00 – 12.00 Uhr

12.30 – 17.30 Uhr

MI: 07.00 – 12.30 Uhr

DO: 07.00 – 12.00 Uhr

12.30 – 17.00 Uhr

FR: 07.00 – 12.00 Uhr

OSTERMIETHING:

5121 Ostermiething, Weilhartsstraße 59
Tel.: 06278/79378

sbs-ostermiething.post@shvbr.at

Frau Elisabeth Sigl

MO: 08.00 – 12.00 Uhr

DI: 08.00 – 12.00 Uhr

MI: 08.00 – 12.00 Uhr

DO: 14.00 – 18.00 Uhr

FR: 08.00 – 12.00 Uhr



FAQ’s zur Kommunalen Wasserversorgungsanlage, Bauabschnitt 01 (Nr. 2, 25.05.2020)

Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner! Nachfolgend dürfen wir Antworten auf häufig gestellte Fragen zur neuen Wasserversorgung in Neukirchen a.d.E. zusammenfassen:

→ Muss ich an die Wasserleitung anschließen?

Gemäß dem OÖ Wasserversorgungsgesetz besteht für Objekte in einer Entfernung von 50 m zur Versorgungsleitung der Wasserversorgungsanlage Anschlusspflicht. [§5 (1)]. Ausgenommen sind lediglich Objekte, die von Wassergenossenschaften versorgt werden.

→ Kann ich meinen Brunnen weiterverwenden?

Innerhalb des Gebäudes darf das Brunnenwasser nicht mehr verwendet werden. Die Nutzung des Hausbrunnens für Gartenzwecke ist möglich. Eine vollständige Trennung der Leitungen ist aber erforderlich. (Anmerkung: Ausnahmen von der Wasserbezugspflicht aus der kommunalen WVA siehe § 7 des Oö. Wasserversorgungsgesetzes.)

→ Was umfasst der Hausanschluss?

Mit dem aktuellen OÖ Wasserversorgungsgesetz wurden die Eigentümer zur Veranlassung der Herstellung der Anschlussleitung verpflichtet. Diese umfasst per Definition die Wasserleitung, welche das Wasser von der Versorgungsleitung eines Wasserversorgungsunternehmens bis zur Übergabestelle an die VerbraucherIn einschließlich des Absperrventils liefert.

→ Ich möchte mich nicht um die Herstellung des Hausanschlusses kümmern. Wer kann mir helfen?

BürgerInnen, die sich nicht um die Herstellung des Hausanschlusses

kümmern können/wollen, können dies am Gemeindeamt (Bearbeitung: Erich Breckner 07729/2255/203 oder Maria Kreil, 07729/2255/202) bekannt geben. Die Gemeinde veranlasst die Abwicklung über den Planer und Fachleute. Die anfallenden Kosten sind vom Eigentümer zu tragen.

→ Kann ich meine bestehende Leitung weiter nutzen?

Eine bestehende Leitung kann weiter genutzt werden, wenn sie folgenden Kriterien entspricht:

- Leitung besteht aus korrosionsbeständigem Material (z.B. Kunststoff)
- Leitung ist für Versorgungsdruck (bis 7,5 bar) geeignet
- Für die Leitung kann die Dichtheit nachgewiesen werden (Dichtheitsprüfung)
- Vor dem Wasserzähler befinden sich keine Abzweigungen und Entnahmestellen (z.B. Gartenleitungen)

→ Kann ich den Hausanschlussschieber im eigenen Garten einbauen?

Nein, der Hausanschlussschieber muss frei zugänglich sein und unmittelbar an der Hauptleitung angebracht werden.

→ Wie wird das Wasser aufbereitet?

Das Wasser wird **nicht** aufbereitet (keine Chlorung!), es wird in der natürlichen Form über das Leitungsnetz verteilt. Das Wasser ist in seiner Zusammensetzung weitgehend ident mit dem Wasser der meisten bestehenden Hausbrunnen. Durch den Brunnenstandort im Wald ist es aber besser vor Einflüssen durch die Siedlungen (Kanal, Regenwasserversickerungen, Straßenverkehr...) geschützt.

→ Muss ich einen Druckminderer nach dem Wasserzähler einbauen?

Ja! Die Innenleitungen müssen

einschließlich aller angeschlossener Geräte für den maximalen Versorgungsdruck im Netz der Versorgungsleitung geeignet sein. Beim Vollausbau der Wasserversorgungsanlage wird der Versorgungsdruck mit 7,5 bar eingestellt werden.

→ Wann ist der Anschluss meiner Liegenschaft an die Kommunale Wasserversorgung geplant?

Jene Liegenschaften, die im ersten Bauabschnitt einen Anschluss erhalten, werden 2020 an die Kommunale WVA angeschlossen. Der erste Bauabschnitt enthält zusätzliche Leitungsverlegungen, die ursprünglich in späteren Bauabschnitten eingeplant waren. Der Bauzeitplan für die nachfolgenden Bauabschnitte ist entsprechend anzupassen. Der zweite Bauabschnitt wird frühestens im Herbst 2021 bzw. Frühjahr 2022 in Angriff genommen. Zwischenzeitlich wird uns die Wiederherstellung der Straßenanlagen, die vom ersten Bauabschnitt in Mitleidenschaft gezogen wurden, intensiv beschäftigen.

→ Hausanschlussleitung und Schiebereinrichtung im öffentlichen Gut: Versicherung?

Es hat sich herausgestellt, dass die Frage der Versicherung (Leitungswasserschaden und Maschinenbruch) nicht abschließend geklärt ist. Wir haben dem Amt der Oö. Landesregierung unsere Informationen dazu zukommen lassen. Ende März 2020 wird es auf Landesebene in dieser Sache weitere Beratungen geben. (Anmerkung: Gegen die Gemeinde gerichtete Schadenersatzforderungen wegen Schaden aus und an den Leitungen sind jedenfalls aus der Gemeindehaftpflicht gedeckt.)

→ Warum wird die Hausanschlussleitung nicht gleich mit der Hauptleitung mitverlegt?

Der Firmenbauleiter sagt dazu: Wir müssen in der Bauphase **immer** zur Baustelle zufahren können. Das wäre bei einer Mitverlegung insbesondere im bebauten Gebiet überwiegend nicht möglich. Zudem ist einerseits ein sicheres Arbeiten auf der Baustelle zu gewährleisten und andererseits auch für die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer/innen im Bereich der Baustelle zu sorgen. Daher die getrennte Ausführung. Für die Hausanschlussleitungen wird ein eigener Bauplan mit kleineren Geräten vor Ort sein.

→ Information zur Befüllung von Schwimmbecken / Badeteichen:

Um einen Engpass bei der Wasserversorgungsanlage zu vermeiden, werden all jene Haushalte, die bereits an der Wasserversorgungsanlage angeschlossen sind und ein Schwimmbecken oder einen Badeteich – **ab einem Fassungsvermögen von 5 m³** – befüllen wollen, gebeten und angehalten, sich vor der Befüllung des Schwimmbeckens beim **Gemeindeamt** zu melden. Die Poolbefüllung soll nur mit einem Gartenschlauch (1/2 Zoll) erfolgen. Vielen Dank!

Kontakt Gemeinde: +43 7729 2255-200

→ Hausanschlussleitung im eigenen Grundstück?

Es hat sich bewährt, dass nach Rücksprache mit der Gemeinde (Wasserwart) auf dem eigenen Grundstück ein Kunststoffrohr (Polokalrohr) mit mindestens 100 mm Durchmesser vorverlegt wird. In dieses Kunststoffrohr kann dann die Wasserleitung und das Glasfaserkabel eingezogen werden.

→ Offene Fragen?

Für offene Fragen, die zeitnah beantwortet werden sollen, stehen Ihnen in unserem Gemeindeamt - Bürgerservicestelle - Herr Erich Breckner, Frau Maria Kreil, Frau Claudia Prüwasser gerne zur Verfügung.

→ Fortsetzungen „FAQ’s zur Kommunalen Wasserversorgungsanlage“ folgen (in den nächsten Ausgaben der Neukirchner Gemeindezeitung und auf www.neukirchen.eu)



DER AKTUELLE ZIVILSCHUTZTIPP

SCHUTZMASKE SELBSTGEBASTELT

MASKE AUF! ICH SCHÜTZE DICH!

Ganz einfache Regeln helfen, die Verbreitung des Coronavirus zu verlangsamen. Jeder Einzelne muss daran denken: Ich wasche meine Hände und halte Abstand. Ich bleibe zu Hause. Wenn ich, wenn unbedingt nötig, draußen bin, verhalte ich mich auch ohne Symptome so, als ob ich infiziert wäre - was für mich bedeutet, sobald ich Menschen begegnen könnte: Maske aufsetzen! Weil die medizinischen Masken in die Medizin gehören, basteln wir uns einfache Schutzmasken selbst.

Verschiedene Materialien helfen

- Laut einer Studie der Uni Cambridge erreichen Operationsmasken einen 89%igen Schutz, ein Geschirrtuch 73%, ein Baumwoll-T-Shirt 70%, Leinen 62%, ein Polyesterbezug 57%, Seide 54% und ein Schal 49% - somit haben wir viele Möglichkeiten, uns selbst Schutzmasken zu basteln
- Werden Sie kreativ, nutzen Sie Materialien, die Sie zu Hause haben und machen Sie daraus eine sinnvolle Betätigung während der Ausgangsbeschränkung
- Am allereinfachsten ist die Nutzung eines Schals, über Nase und Mund gezogen. Mehr Schutz und Halt haben Sie, wenn Sie bei einem alten Baumwoll-T-Shirt die Ärmel abschneiden und diese übereinander als Maske verwenden
- Aus den oben genannten Materialien lassen sich, je nach Können und Nähausrüstung, weniger schöne bis professionell aussehende Masken nähen - egal ob mit Gummiringen oder Stoffbändern, etc. zum Befestigen
- Natürlich handelt es sich dabei um keine klinischen Masken, aber es ist besser ein selbst gebasteltes Hilfsmittel aufzuhaben, als gar keinen Schutz
- Das Aussehen der Maske und des Trägers ist nicht wichtig - die Hauptsache ist, wir schützen uns!

Die Maske ersetzt nicht das Abstand halten!

- Obwohl Sie keine Symptome haben, können Sie den Virus in sich tragen und andere Menschen anstecken. Die Schutzmasken vermindern das Risiko für andere, sich anzustecken, denn die Barriere hält Tröpfchen zurück, die beim Husten, Niesen, Sprechen in die Umgebung gelangen können
- Die Maske schützt Sie selbst aber nicht vor einer Ansteckung!
- Wer eine Maske aufhat, fährt sich unbewusst weniger ins Gesicht und verringert so die Gefahr einer Schmierinfektion
- Waschen Sie sich vor dem Aufsetzen und vor dem Absetzen die Hände
- Die selbstgebastelten Masken müssen, je nach Material, nach jedem Gebrauch gewaschen oder entsorgt werden

Die Initiative „Maske auf! Ich schütze DICH!“ wurde vom Oö Zivilschutz im Auftrag des Krisenstabes des Landes Oö ins Leben gerufen. Infos, Ideen und Näh-Anleitungen gibt es auf www.zivilschutz-ooe.at/corona. Dort finden Sie auch nähere Infos zu unserer „Masken-Challenge“ - wir suchen die lustigsten Masken, kreativsten Bastelideen, aktivsten Nähgruppen..... es werden dabei tolle Sicherheitspreise verlost!

Maske auf! Ich schütze DICH!

www.zivilschutz-ooe.at/corona

JEDE und JEDER kann in dieser Zeit ein LEBENSRETTER sein, in dem er sich an die Maßnahmen hält!

Coronavirus

An wen kann ich mich wenden?

Brauche ich Informationen rund um Corona?

Habe ich Sorgen und Ängste aufgrund des Coronavirus?

Habe ich Fieber und Husten?

Habe ich Fieber und Husten UND vor in den letzten 2 Wochen in einem der Risikogebiete?

Handelt es sich um einen Notfall?

Für Informationen: AGES Hotline 0800 555 621 Website www.sozialministerium.at

Telefonische Unterstützung bietet die Oö Krisennummer 116 123 Ruf auf Droht unter 147 oder die Telefonnummern unter 142

Kontaktieren Sie Ihren Arzt

Rufen Sie 1450

Rufen Sie 144

Bitte die Gesundheitshotline 1450 und den Notruf 144 NICHT mit allgemeinen Fragen blockieren.

Weitere wichtige Informationen:

<https://www.sozialministerium.at/public.html>

<https://www.ages.at/>

<https://www.bmbwf.gv.at/Ministerium/Informationspflicht/corona.html>

<https://zusammen-helfen.at/>

Hotline Bildungsdirektion Oö: 0732 / 7071 4131

AK/ÖGB-Hotline arbeitsrechtl. Fragen: 0800 22 12 00 80 bzw. <https://jobundcorona.at/>

Wirtschaftskammer: 0590900/ 4352

Pflegehotline (Altenpflege) 051/ 775 775



Elektronische Zustellung Ihrer Lastschriftanzeige

Sehr geehrte Damen und Herren,

die **Gemeinde Neukirchen an der Enknach** ist als moderner Dienstleistungsbetrieb stets darum bemüht, Verwaltungsabläufe zu vereinfachen und noch bürgerfreundlicher zu gestalten. Wir erlauben uns daher, Sie mit diesem Schreiben auf eine Möglichkeit hinzuweisen, mit der Sie Ihre Lastschriftanzeige in Zukunft vorrangig auf elektronischem Weg erhalten.

Was sind Ihre Vorteile?

- einfache, unkomplizierte Anwendung
- schnellere Information
- ortsunabhängiger Zugriff
- Reduktion der täglichen Papierflut

Alles was wir von Ihnen benötigen, ist jene E-Mail-Adresse, unter der Sie über Eingang der Gemeinde-Vorschreibungen informiert werden möchten.

Wenn wir ihr Interesse geweckt haben, füllen Sie bitte nachstehende Erklärung aus, und schicken diese an **monika.eicher@neukirchen.ooe.gv.at** oder bringen sie persönlich am Gemeindeamt vorbei:

Einwilligungserklärung zur dualen Zustellung

Ich
(Vorname, Nachname, Adresse)
erkläre mich einverstanden, Gemeindevorschreibungen nach technischer Verfügbarkeit in elektronischer Form zu erhalten.
Dazu gebe ich der Gemeinde Neukirchen an der Enknach folgende E-Mail-Adresse bekannt:

.....
Die Mail-Adresse wird ausschließlich für den oben genannten Zweck verwendet. Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angaben von Gründen bei Monika Eicher, Tel: +43 7729 2255-205 oder per E-Mail an monika.eicher@neukirchen.ooe.gv.at widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

Weiterführende Informationen zum Datenschutz sind auf der Homepage der Gemeinde unter www.neukirchen.ooe.gv.at zu finden.

.....
(Ort), am (Datum)
Unterschrift

ERINNERUNG

WASSERUHREN ABLESEN

Wir ersuchen um Bekanntgabe des Wasserzählerstandes Ihres Objektes zum **Stichtag 30.06.2020!**

Die Wasserablesekarte wurde per Post bzw. Mail versendet.

Den Wasserzählerstand bitte bis spätestens **8. Juli 2020** bekannt geben:

- persönliche Abgabe oder in den Gemeindebriefkasten (mittels Rücksendekarte)
- telefonisch +43 (0) 7729/2255-200 oder
- per Mail an **monika.eicher@neukirchen.ooe.gv.at**

Sie können den Verbrauch auch ganz einfach übers Internet erfassen:

- <https://www.zaehlerdaten.at>
QR-Code für die Eingabe wird mit der Ablesekarte übermittelt
- auf unserer Gemeindehomepage www.neukirchen.eu unter Bürgerservice/Formulare/Wasserzählerableseformular



Finanzamt: Terminvereinbarungsmöglichkeit ab 18. Mai

Sehr geehrte Damen und Herren,
ab 18. Mai 2020 öffnen wir die Infocenter der Finanzämter wieder für den Kundenverkehr. Im Interesse der Gesundheit und Sicherheit aller ist und bleibt unser oberstes Ziel aber, die Versammlung größerer Menschengruppen zu vermeiden und so das Infektionsrisiko zu minimieren. Grundsätzlich lassen sich die meisten Anliegen der Kundinnen und Kunden ohnehin ortsunabhängig, schnell und unkompliziert telefonisch oder online erledigen. Sollte ein persönlicher Besuch dennoch dringend notwendig sein, so ersuchen wir im Vorfeld einen Termin zu vereinbaren:

- online über bmf.gv.at/terminvereinbarungen oder
- telefonisch unter der Nummer 050 233 700 (Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 15.30 und Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr)

Durch die Terminbuchung kann der Kundenverkehr im Infocenter besser geplant und über den Tag verteilt werden. Dadurch kann der Mindestabstand zu jeder Zeit gewährleistet und die Ansteckungsgefahr massiv reduziert werden. Darüber hinaus können den Anliegen der Kunden genügend Zeit eingeräumt und unnötige Wartezeiten vermieden werden.

Im Interesse der Gesundheit der Besucherinnen und Besucher und unserer Finanzbediensteten ist ein persönliches Gespräch ohne zuvor erfolgte Terminvereinbarung derzeit nicht möglich. Kunden, die nur im Selbstbedienungsbereich ein Formular abholen oder abgeben, brauchen dazu keinen Termin. **Bürgerinnen und Bürger, die das Finanzamt betreten möchten, sind selbstverständlich verpflichtet einen mitgebrachten Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Die telefonischen und digitalen Serviceleistungen der Finanzverwaltung bleiben unverändert.** Mit finanzonline.at kommt das Finanzamt zu den Bürgerinnen und Bürgern, die ihre Amtswege per Mausclick bequem von jedem Internetzugang aus rund um die Uhr erledigen können. Sollte es Fragen dazu geben, steht unsere Hotline unter der Nummer 050 233 790 zur Verfügung (Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr österreichweit zum Ortstarif). Jederzeit beantwortet auch unser Chatbot „Fred“ gerne Fragen (chat.bmf.gv.at).

Formulare, Broschüren oder Ratgeber können jederzeit unter bmf.gv.at/online-bestellung angefordert werden. Für steuerliche Fragen steht außerdem die Nummer 050 233 233 für Auskünfte bereit.

Bei Fragen zu Entlastungen und Vereinfachungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus helfen die Kolleginnen und Kollegen unserer Corona-Hotline unter 050 233 770 von Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 15.30 und am Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr.

Freundliche Grüße
Ihre Finanzverwaltung
Bundesministerium Finanzen
www.bmf.gv.at

 **Bundesministerium
Finanzen**



Erste Hilfe Kurse

Sind Sie bereit, wenn's drauf ankommt?



Derzeit sind alle Erste Hilfe Kurse bis einschließlich Ende JUNI abgesagt.

Ob danach Erste Hilfe Kurse stattfinden können, wird sich erst in den nächsten Wochen entscheiden.

Aktuelle Informationen dazu finden Sie unter <http://www.rotekreuz.at/braunau>



Liebe Bürgerinnen und Bürger der GEMEINDE NEUKIRCHEN AN DER ENKNACH!



Ihre Anregungen, Beschwerden und sonstigen Meldungen an die Gemeinde nehmen wir gerne entgegen und wir werden uns verlässlich und so schnell wie möglich darum kümmern.

Sie können Ihre Anliegen per Mail (gemeinde@neukirchen.ooe.gv.at) oder auch telefonisch (+43 7729 2255-200) an uns richten.

Die Gemeindeverwaltung
Neukirchen an der Enknach

JUGENDTAXI

Neukirchner Jugendliche zwischen 16 und 20 Jahren erhalten pro Halbjahr 2020 gratis Taxi-Gutscheine im Wert von € 40,--



Die Gutscheine können ab 01.07.2020 bei Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises am Gemeindevorstand abgeholt und beim Transportunternehmen Taxi-Moser eingelöst werden.

OÖ. FAMILIENPAKET

Mit dem Oö. Familienpaket soll frisch gebackenen Eltern ein Überblick über die vielfältigen Unterstützungsmöglichkeiten und über die Beratungs- und Betreuungsmöglichkeiten gegeben werden. Das Oö. Familienpaket soll aber auch als Begleiter des Kindes in Form einer Dokumentenmappe über das Babyalter hinaus von Nutzen sein. Das in der Mappe beigelegte Gutscheineheft bietet zusätzlich kleine finanzielle Starthilfen durch Betriebe.

Das Familienpaket kann von Schwangeren und bei der Geburt eines Kindes beim Gemeindeamt Neukirchen a.d.E. abgeholt werden.



Oö. Familienpaketmappe
Foto: Gemeinde

Interessante Links

News JugendReferat



facebook twitter

HELP GV – Online Rechner / Apps
<https://www.help.gv.at/Portal.Node/hlpd/public/content/340/Seite.34060837.html>



4youCard
www.4youcard.at



E-Government ABC
<https://www.digitales.oesterreich.gv.at/das-e-government-abc>



Die QR Codes können mit dem Smartphone (App, QR Scanner) abgelesen werden.

Hinweis QR Code auf Gemeindevorschreibung:

Auf Ihren Zahlscheinen der Gemeinde finden Sie auch den QR-Code. Dadurch können Sie als Empfänger der Vorschreibung mit Ihrem Smartphone oder Tablet und einer eBanking-App mit QR-Code-Scanner den aufgedruckten Code einlesen. Das Ergebnis ist eine vorausgefüllte Überweisung, die Sie nur mehr zur Zahlung freigeben müssen. Ein weiteres innovatives Feature, das Zahlungsvorgänge für Bürgerinnen und Bürger erheblich bequemer gestaltet.

HOL DIR DEINE JUGENDKARTE!

- >> Gratis für alle von 12 bis 26
- >> Dein kostenloser Altersnachweis
- >> 1700 Rabatte bei Events & Geschäften
- >> Bestell sie gleich auf www.4youcard.at



www.pflegeinfo-ooe.at

SCHNELLE HILFE FÜR ANGEHÖRIGE

PFLEGE-HOTLINE ☎ 051 775 775

Eine Initiative von www.soziallandesrätin.at







Jetzt Rückenwind vom Bund für AdieuÖl-Kampagne des Landes – Bundes- und Landesförderung machen Heizungstausch noch attraktiver

Seit 11. Mai gibt es zur Landesförderung auch eine Bundesförderung von in Summe bis zu 8.900 Euro für den Ersatz einer fossilen Heizung durch eine Pelletsheizung, eine Wärmepumpe oder einen Fernwärme-Anschluss. Die Einreichung für die Bundesförderung verläuft in zwei Schritten: 1. Registrierung und 2. Antragstellung. Ab 11. Mai sind Online-Registrierung sowie die Einreichung von Förderanträgen möglich. Nach erfolgreicher Registrierung muss der Antrag innerhalb von 20 Wochen gestellt werden. Förderung gibt es auch rückwirkend für einen Kesseltausch ab 1. Jänner 2020. Details dazu unter: www.raus-aus-dem-öl.at

Beratung und Informationen zum Heizungstausch gibt es beim Energiesparverband des Landes, nähere Infos dazu unter www.energiesparverband.at, www.AdieuÖl.at oder 0732 7720 14380.

Bis zu 8.900 Euro für Ihre neue Heizung – jetzt raus aus Öl!
Sie haben Ihre Heizung noch in Schilling bezahlt? Dann haben Sie womöglich eine fossile Heiztechnologie im Keller stehen. Halb so schlimm – der Heizungstausch hin zu einer zukunftstauglichen Pellets- oder Wärmepumpenheizung oder einem Fernwärmeanschluss ist jetzt besonders günstig. Sowohl Land als auch Bund unterstützen Sie mit satten Förderbeiträgen.

Die Rechnung ist dabei schlicht und einfach: Im Rahmen der Landesförderung gibt es einen Zuschuss von bis zu 2.900 Euro plus 1.000 Euro für die Öltankentsorgung, während der Bund mit 30 Prozent bzw. maximal 5.000 Euro fördert.

Beispiele:
Tausch hin zu einer Pelletsheizung: Kosten* (inkl Öltankentsorgung) 18.000,-

Landesförderung Pellets: 2.900,-
Landesförderung Tankentsorgung: 1.000,-
Bundesförderung: 5.000,-
Damit wird eine Förderquote von 49 % = 8.900,- erreicht

Tausch hin zu einer Luftwärmepumpe: Kosten* 15.000,-
Landesförderung: 1.700,-
Bundesförderung: 5.000,-
Damit wird eine Förderquote von 45 % = 6.700 Euro erreicht

* Ein neuer Pellets-Heizkessel oder eine neue Luftwärmepumpe kosten je nach Ausführung für ein Einfamilienhaus zwischen zirka 15.000 und 25.000 Euro inklusive Tankentsorgung, Lager, Fördertechnik, Warmwasserbereitung, Montage und Inbetriebnahme.

Mit voller Energie für Sie da! – OÖ. Energiesparverband

Der OÖ Energiesparverband ist auch jetzt mit voller Energie für Sie da und unterstützt Sie in allen Fragen rund um Energiesparen, erneuerbare Energie und Energie-Förderungen!

So können Sie mit uns in Kontakt treten:
- telefonisch
- per eMail (wir rufen auf Wunsch auch gerne zurück)
- über unsere Homepages
- mit Webmeetings/Videokonferenzen

Themen und Dienstleistungen, die Sie vielleicht interessieren könnten:

Energieinformationen für Privathaushalte, Betriebe und Gemeinden: 0732-7720-14380 und 0732-7720-14860 und 0800-205 206, office@esv.or.at

Energieförderungen: Erstinformation mit unserem Förder-Assistenten, gerne weiteres telefonisch (0800-205 206 und 0732-7720-14860)

Energieberatung für Privathaushalte: Heizungstausch, Sanierung und Neubau - Beratung telefonisch anfordern 0732-7720-14860 (0800-205 206) oder über unsere Website

Energieberatung für **Betriebe** 0732-7720-14380 und **Gemeinden** 0732-7720-14864: office@esv.or.at

Berechnungen und Befundungen, z.B. für die Wohnbauförderung 0732-7720-14860, Energieförderung oder Wirtschaftsförderung: 0732-7720-14380, office@esv.or.at oder per Post

Unterstützung von **Energietechnologieunternehmen** (Cleantech-Cluster): 0732-7720-14380, cleantech-cluster@esv.or.at

Online-Trainingsseminare: aktuelles Angebot auf unserer Website

Informationsbroschüren: weiterführende Informationen zu vielen interessanten Themen auf unserer Homepage

Raus aus Öl - AdieuÖl: Energieberatung mit Beratungsprotokoll (für Antragstellung bei Wiederauflage der Bundesförderung) 0732-7720-14860 - www.adieuöl.at



OÖ Energiesparverband
Landstr. 45
A-4020 Linz
++43/732/7720-14380
office@esv.or.at
www.energiesparverband.at
www.ctc-energie.at

KlimaTipps

#Radfahren

In die Pedale zu treten schont nicht nur das Klima, es fördert die Gesundheit auf viele Arten:

- Radfahren schützt vor Herz-Kreislauf-Erkrankungen und reduziert maßgeblich das Risiko übergewichtig zu werden.
- Radfahren stärkt das Immunsystem.
- Radfahren baut Stress ab und steigert das körperliche und geistige Wohlbefinden.
- Radfahren fördert die Fettverbrennung.
- Radfahren steigert das Koordinationsvermögen.

www.klimabuendnis.at

Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie



 Bundesministerium
Inneres

 Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Schutzmaßnahmen gegen das Coronavirus (COVID-19)

- **Waschen Sie Ihre Hände häufig!**
Reinigen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich mit einer Seife oder einem Desinfektionsmittel.
- **Halten Sie Distanz!**
Halten Sie einen Abstand von mindestens einem Meter zwischen sich und allen anderen Personen ein, die husten oder niesen.
- **Berühren Sie nicht Augen, Nase und Mund!**
Hände können Viren aufnehmen und das Virus im Gesicht übertragen!
- **Achten Sie auf Atemhygiene!**
Halten Sie beim Husten oder Niesen Mund und Nase mit gebeugtem Ellbogen oder einem Taschentuch bedeckt und entsorgen Sie dieses sofort.
- **Bei auftretenden Symptomen verlassen Sie nicht das Haus und kontaktieren Sie Gesundheitspersonal oder Rettungsdienste telefonisch.**
Telefonische Gesundheitsberatung: 1450

Informieren Sie sich hier:

ages.at/coronavirus
24-Stunden-Hotline: 0800 555 621

Wenn Sie Symptome aufweisen oder befürchten erkrankt zu sein,
bleiben Sie zu Hause und wählen Sie bitte 1450

WAS KANN DIE "STOPP CORONA"-APP DES ÖSTERREICHISCHEN ROTEN KREUEZS?

Das Rote Kreuz ist eine humanitäre Hilfsorganisation, die die Menschen vor einer Infektion mit dem Corona-Virus schützen will - das vor allem in den zwei Tagen, bevor jemand Symptome zeigt, extrem ansteckend ist.

Eine wirkungsvolle Maßnahme ist es daher, all jene Menschen, mit denen eine Person mit Symptomen in den zwei Tagen davor Kontakt hatte, sofort darüber benachrichtigen zu können - damit alle, die engen Kontakt zu der Person mit Symptomen hatten, sich selbst isolieren und niemanden mehr anstecken. Die Infektionskette ist damit unterbrochen. Genau das leistet die App - und zwar unter strikter Einhaltung des Datenschutzes.

Weil das ein wertvoller Beitrag vor allem für die Phase der schrittweisen Wiedereröffnung der Gesellschaft sein kann, arbeiten bereits andere Länder und die EU an einer Umsetzung dieser Idee auch außerhalb Österreichs. Laden Sie die App herunter und leisten Sie einen Beitrag, ihre Liebsten und Familienmitglieder zu schützen. Stoppen wir gemeinsam Corona.

DIGITALER HANDSHAKE

Jeder der die App hat, kann bei einer Begegnung, mit Freunden, Familien oder im Beruf angeben sich mit dieser Person getroffen zu haben. Die Begegnungen werden anonym gespeichert.

ÄRZTLICHE MELDUNG

Stellt ein Arzt eine Corona-Infektion fest, kann der User eine Meldung über seinen Verdacht abgeben, um seine Kontakte anonymisiert zu benachrichtigen.

DATENSCHUTZ IST UNS WICHTIG!

Ihre Privatsphäre liegt uns sehr am Herzen, damit Sie der App zu Recht Vertrauen schenken. Deshalb haben wir die App so gestaltet, dass sie möglichst wenig Daten erfasst. Der Anspruch ist, dass wir Sie grundsätzlich nicht identifizieren können, solange Sie keine Infektion melden - nur dann erfassen wir für 30 Tage Ihre Mobiltelefonnummer, damit Missbrauch möglichst verhindert wird. Ansonsten kennen

wir nur eine einzigartige Nutzerkennung (UUID), die aber nicht mit anderen Daten verknüpft ist. Nur aus dieser Nummer und den uns sonst zur Verfügung stehenden Daten können wir nicht herausfinden, wer Sie sind.

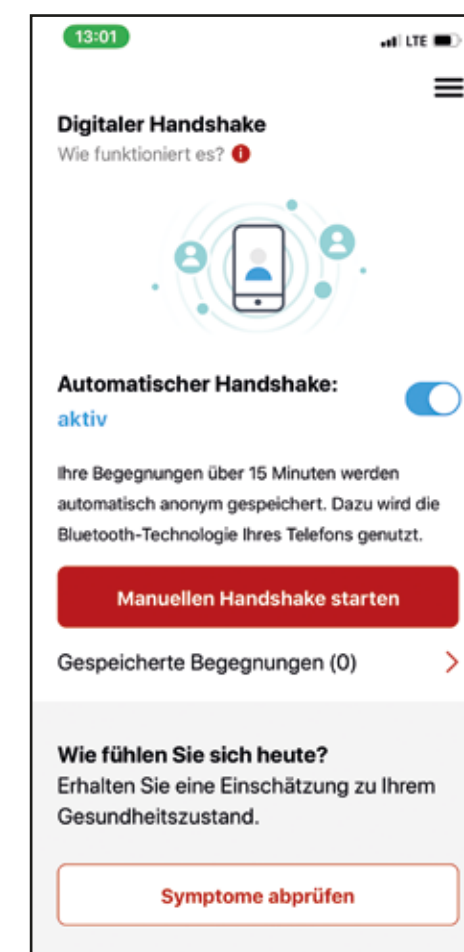
Die aktuelle Version der App ist für Android ab Version 6.0 und höher, sowie für iOS mit Version 12 und höher geeignet.

SIE HABEN NOCH WEITERE FRAGEN?

Dann wenden sie sich gerne mit Anliegen zur App an stoppcorona@roteskreuz.at oder unseren FAQ Bereich, in dem wir Ihnen umfangreichere Informationen bereitgestellt haben

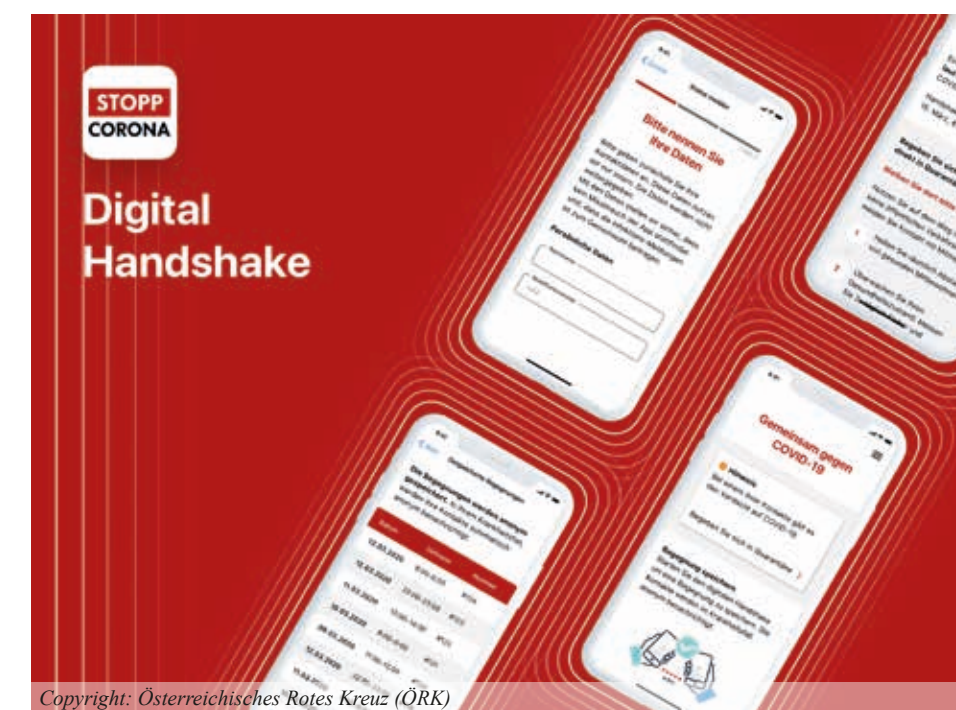


Copyright: ÖRK / LV NÖ / Lukas Hürner



Copyright: Österreichisches Rotes Kreuz (ÖRK)

Text: Österreichisches Rotes Kreuz (ÖRK)



Copyright: Österreichisches Rotes Kreuz (ÖRK)





Altenbetreuungsschule
des Landes Oberösterreich
Bildungseinrichtung für Sozialbetreuungsberufe

NEUER LEHRGANG für Teilnehmer/innen ab 16 Jahren

**FACH- SOZIALBETREUUNG ALTENARBEIT „JUNGE PFLEGE“
BEZIRK SCHÄRDING**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre / 5 Schultage pro Woche
Aufnahmegespräche nach telefonischer
Vereinbarung ab sofort
T: 0732 7720 34700

Anmeldung online auf:
www.altenbetreuungsschule.at

**Lehrgangsbeginn
14.09.2020**

SHV Sozialhilfeverband Ried im Innkreis SHV SCHÄRDING Sozial - Hilfenetz - Weibsbildern Sozialhilfeverband Braunau am Inn



Altenbetreuungsschule
des Landes Oberösterreich
Bildungseinrichtung für Sozialbetreuungsberufe

NEUER LEHRGANG für Teilnehmer/innen ab 16 Jahren

**FACH- SOZIALBETREUUNG ALTENARBEIT
„JUNGE PFLEGE“ ALTENBETREUUNGSSCHULE LINZ**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre / 5 Schultage pro Woche
Aufnahmegespräche nach telefonischer
Vereinbarung ab sofort
T: 0732 7720 34700

Petrinumstraße 12/2, 4040 Linz
t +43 732 7720 34700
abs.post@ooe.gv.at

Anmeldung online auf: www.altenbetreuungsschule.at

**Lehrgangsbeginn
14.09.2020**



**LEHRGANGSBEGINN
PFLEGEASSISTENZ**

Anmeldung jederzeit möglich

**DONNERSTAG, 15. OKTOBER 2020, BEGINN 08:30 UHR
ALTENBETREUUNGSSCHULE LINZ**

- Ausbildungsdauer: 1,5 Jahre, 2 - 3 Schultage pro Woche
- Lehrgangsbezeichnung: PA Linz 01



Altenbetreuungsschule
des Landes Oberösterreich
Bildungseinrichtung für Sozialbetreuungsberufe

**Aufnahmeverfahren
ab Juni 2020 nach
Terminvereinbarung**

4040 Linz, Petrinumstraße 12/2
t +43 732 7720 34700
E-Mail: abs.post@ooe.gv.at
www.altenbetreuungsschule.at

Weitere Ausbildungen finden auch noch in den Schulstandorten (Baumgartenberg, Gaspolthofen und Andorf) statt. Nähere Infos unter: www.altenbetreuungsschule.at oder t +43 732 7720 34700 oder per E-Mail abs.post@ooe.gv.at



KlimaTipps

#Klimaschutz beim Einkauf

Wir sind



**Klimabündnis
Gemeinde**



- Greifen Sie zu Bio-Lebensmitteln. Sie sind gentechnikfrei und zugleich wird auf chemischen Pflanzenschutz und Dünger verzichtet.
- Entscheiden Sie sich für regionale Produkte. Das spart zusätzliche Transportwege und somit CO₂.
- Kaufen Sie saisonale Produkte, bei denen keine Energie für das Heizen von Glashäusern oder das Kühlen von Lagerhäusern benötigt wird.
- Verringern Sie Ihren Fleischkonsum. Das ist gesünder und schützt die Regenwälder.
- Verwenden Sie Mehrwegtaschen.

www.klimabuendnis.at

Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie





DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

GRILLEN

Sobald das Wetter frühlingshaft wird, gibt es für viele nichts Schöneres, als würzige Köstlichkeiten vom Rost zu genießen. Doch beim Grillen lauern einige Gefahren. Damit der Grillspaß nicht mit einem Besuch beim Arzt oder im Krankenhaus endet, sollten Sie die unten stehenden Selbstschutzmaßnahmen ergreifen.



Gute Vorbereitung ist die halbe Miete:

- Achten Sie stets auf den ordnungsgemäßen Aufbau und sichern Sie den Stand des Grillers auf nicht brennbarem Untergrund
- Kontrollieren Sie bei Gasgrillern, dass der Gasanschluss richtig befestigt wurde und alle Zubehöerteile gewartet sind bzw. lagern Sie Gasflaschen niemals in der Sonne
- Halten Sie genügend Abstand zu brennbaren Gegenständen
- Halten Sie für den Fall eines Unfalls oder Missgeschicks einen Feuerlöscher oder einen Eimer Sand bereit
- Windrichtung wegen Funkenflug und Rauchentwicklung beachten

Sicheres Grillen:

- Schützen Sie sich mit einer Grillschürze
- Löschen Sie Gasgrillerflammen oder brennendes Fett keinesfalls mit Wasser
- Halten Sie Kinder und Tiere vom Griller fern
- Verwenden Sie zum Entzünden der Holzkohle ausschließlich geprüfte Grillanzünder - auf keinen Fall Benzin oder Spiritus
- Benutzen Sie Grillhandschuhe
- Verwenden Sie das richtige Zubehör, z.B. eine langstielige Grillzange mit hitzeisolierten Griffen
- Wenn Sie mit dem Grillen fertig sind, legen Sie den Deckel auf den Holzkohlegrill und schließen Sie alle Lüftungen. Beim Gasgriller schalten Sie zunächst das Gas an der Flasche ab, danach die Brenner aus
- Bei einem Holzkohlegrill die Asche oder Kohlereste erst nach vollständiger Verbrennung und Abkühlung des Grillgeräts entsorgen

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

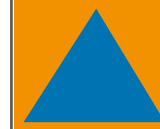
Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Falls es doch zu einer Brandwunde kommt: Unter fließendes, lauwarmes Wasser halten (ca. 20') und steril abdecken!

**SELBST-SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.
zivilschutz-ooe.at



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei einer:

HITZEWELLE

Bei extremer sommerlicher Hitze ist Vorsicht geboten. Schweißtreibende Temperaturen über 30 Grad können nicht nur zu ernststen Gesundheitsproblemen führen, sondern auch die Waldbrandgefahr erhöhen. Begegnen Sie der Hitzewelle daher mit einem kühlen Kopf.



Persönlicher Schutz:

- Viel trinken - nicht geeignet sind stark gesüßte und alkoholische Getränke
- Helle, leichte und luftdurchlässige Kleidung tragen
- Erträgliche Raumtemperatur durch richtiges Lüften und Abdunkeln schaffen
- Aufenthalt im Freien, vor allem zur Mittagszeit, vermeiden
- Direkte Sonneneinstrahlung auf den Körper möglichst verhindern (Sonnenschirm oder Kopfbedeckung mit Nackenschutz, im Schatten gehen, Sonnenbrille)
- Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor nicht vergessen
- Den Körper mehrmals täglich erfrischen: Mit einer kühlen, aber nicht zu kalten Dusche/Bad bzw. Stirn, Nacken, Puls mit Wasser kühlen, kalte Umschläge....
- Leichtes, gut verdauliches Essen mit viel Gemüse und Früchten zu sich nehmen (Nutzung des Backrohrs vermeiden)
- Keine Menschen und Tiere in geparkten Autos zurücklassen

Waldbrandgefahr durch Hitze:

- Achten Sie auf Anweisungen/Verordnungen der Behörden
- Keine Lagerfeuer oder Grills in der Natur entfachen
- Nicht rauchen
- Fahrzeuge nicht auf trockenem Gras, Wiesen oder Feldern abstellen bzw. diese nicht befahren
- Handy für den Notfall mit- und die Notrufnummern im Kopf haben
- Im Urlaub: Die Waldbrandgefahr im Ausland besonders beachten, betroffene Gebiete rechtzeitig verlassen



Symptome von Hitze-Erkrankungen: Kopfschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, hochroter Kopf, Fieber, Schwindel, Schüttelfrost, extremes Durstgefühl, verringerte Harnmenge (dunkelgelber Harn): Wenn diese Symptome auftreten, unbedingt in den Schatten, frische Luft zuführen, Wasser trinken, Oberkörper erhöht lagern und ruhen!

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

**SELBST-SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.
zivilschutz-ooe.at



Corona bringt auch die Alttextilsammlung in die Krise!

Die Verwertungsmöglichkeiten für Alttextilien und -kleider in ganz Europa sind wegen der Coronakrise massiv eingebrochen, es werden keine Sammelmengen mehr abgenommen. Eine Wiederverwendung bzw. stoffliche Verwertung ist derzeit nicht gegeben! Das hat auch gravierende Auswirkungen auf Oberösterreich. Derzeit muss eine Abgabe von Alttextilien bei den ASZ und den Containersammlungen vermieden werden. Alttextilien sind in großen Lagerräumen nur befristet lagerbar, weil diese in Kontakt mit Feuchtigkeit zur Schimmelbildung neigen und dann gänzlich wertlos werden.

Annahmestopp in den Altstoffsammelzentren!

Bitte lagern Sie daher Ihre Alttextilien und -kleider bis auf Weiteres bei sich zuhause, wo es trocken ist. Sollten die Alttextilien kaputt oder dreckig sein, entsorgen sie diese über den Restmüll. Auch ein Abstellen von Alttextilien neben einem vollen Sammelcontainer ist nicht erwünscht, ja dies könnte sogar als illegale Abfallentsorgung durch die Organe gestraft werden! Wir bemühen uns derzeit auch alternative Verwertungsmöglichkeiten zu finden. Vermutlich wird aber auch dies nur ein kleiner Beitrag zur Lösung sein, da wir in OÖ jährlich fast 7.000 to Alttextilien oder 4,7 kg / EW sammeln, ungefähr 50 % davon über Sammelcontainer. Sobald diese Krise bei den Alttextilien überwunden ist, werden wir die Bevölkerung wieder informieren.



Verhalten im ASZ



- Um Ihre Entsorgungszeit im ASZ möglichst gering zu halten - **Abfälle unbedingt zu Hause vorsortieren!**
- MASKENPFLICHT
- Mindestabstand zu anderen Personen einhalten
- zügige Entsorgung der Abfälle
- ASZ-Personal darf beim Ausladen NICHT behilflich sein



ALTSTOFF
SAMMELZENTRUM

BRAUNAU

Industriezeile 30a, 5280 Braunau
Tel. 07722 / 84 202
MO: 8-13 Uhr, 15-18 Uhr
FR: 8-18 Uhr
SA: 8-12 Uhr

MATTIGHOFEN

Kühbachweg 1b, 5230 Mattighofen
Tel. 0664 / 612 50 14
MO-DO: 8-17 Uhr
FR: 8-18 Uhr
SA: 8-12 Uhr

Aktuelle Infos unter www.umweltprofis.at/braunau



Sammlung Netze & Schnüre Sommer 2020 (Zusatzsammlung)

Maschinenring	Gemeinde	Sammel-Standort	Datum	Zeit
MR Braunau u. Umgebung	Uttendorf	Gemeindebauhof	Montag, 10. August 2020	8:00-11:00
MR Aspach	Aspach	ASZ 4 Sonnen	Dienstag, 11. August 2020	9:00-12:00
MR Oberes Mattigtal	Jeging	L. Schwendtbauer, Abern 13	Mittwoch, 12. August 2020	9:00-12:00
MR Ob.d.Weilhart	Handenberg	Fa. Hauser, Hinterberg 3	Donnerstag, 13. August 2020	9:00-12:00

Ein kostenloser Service der OÖ Umweltprofis!

„ABFALL OÖ“
Die APP für Ihr Smartphone!

Auch schon einmal einen Abholtermin übersehen?
Hausabfall, Biotonne, Papiertonne...
Ab sofort erinnern wir Sie daran!

Die App steht in den APP-Stores zum Download bereit!

A-5280 Braunau | Industriezeile 30a | 07722 / 84202
<http://www.umweltprofis.at/braunau>
E-Mail: office@braunau.at

BAV BEZIRKSABFALLVERBUND BRAUNAU

NEUE DEMENZ-SERVICESTELLE IN BRAUNAU



HILFE UND BEGLEITUNG FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ UND DEREN ANGEHÖRIGE



Wir sind Ansprechpartner in allen Fragen zu Demenz/Alzheimer für Betroffene und Angehörige:

- ⌚ Informationsmaterialien (Bücher, MAS Tipps, ...)
- ⌚ Früherkennung und psychologische Abklärung für Personen, die sich Sorgen um ihre Gedächtnisleistung machen.
- ⌚ MAS-Demenztraining und Förderung für Betroffene (individuell abgestimmt nach dem Stadium der Demenz)
- ⌚ Regelmäßige Treffen und Vortragsreihen für Angehörige

HINWEIS!

Die Demenzservicestelle ist telefonisch von Montag bis Donnerstag erreichbar. Termine vor Ort werden immer am Dienstag stattfinden. Bitte um vorherige Kontaktaufnahme.

MAS ALZHEIMERHILFE Demenzservicestelle Braunau

Bezirksseniorenzentrum Braunau
Eingang Haus am Rosengarten
Haselbacher Gehweg 9
5280 Braunau am Inn

+43 (0) 664 / 854 6692
nicole.moser@mas.or.at
www.alzheimerhilfe.at

demenz
erkennen
ansprechen
handeln



KINDERFASCHING-2020

Auch heuer fand der sehr beliebte traditionelle Kinderfasching der SPÖ Neukirchen am Faschingssonntag 2020 im Gemein-
desaal statt. Mehr als 140 Kinder mit deren Eltern kamen zu dem närrischen Treiben. Der Faschingsumzug wurde wieder stim-
mungsvoll von der **verkleideten Orts-
musik** angeführt und das **Schiklub-Mas-
kottchen „NEUKI“** durfte natürlich auch nicht fehlen. Wie jedes Jahr erhielten die Kinder eine süße Stärkung und ein Los für die Schlussverlosung. Das **Team der SPÖ** sorgte wieder bestens für Speis und Trank. Es gab auch eine Neuerung, die Kinder er-
hielten mit ihrem Los zugleich ein Luftbal-
lontier was auch sehr gut ankam. Für Spaß und gute Laune sorgten die drei „Cats“ aus Mattighofen. Wie auch dieses Jahr war der krönende Abschluss die Verlosung der Preise. **Anja Rögl** freute sich über den vom **BGM Mag. Hannes Prillhofer gespendeten Hauptpreis**. Wir, die SPÖ Neukirchen als Veranstalter **bedanken** uns sehr herzlich für die Teilnahme bei allen Eltern und Kindern. **Ein besonderer Dank** gilt auch der Neukirchner Geschäftswelt für die große Unterstützung.



Hauptpreisgewinnerin Anja Rögl





Der Elternverein der Volksschule Neukirchen organisierte und finanzierte zum Schulstart nach der Coronapause einen waschbaren Mund-Nasenschutz.

Drei Frauen der Goldhaubengruppe Neukirchen/E. haben sich bereit erklärt, ca. 100 Stk. Masken zu nähen. Somit sind unsere Kinder, Lehrer, Reinigungskräfte und unser Schulwart bestens geschützt. An dieser Stelle bedanken wir uns bei den Näherinnen nicht nur für die Hilfsbereitschaft, sondern auch für die investierte Zeit zum Schutze unserer Gemeinde.

Wir wünschen den Kindern und dem Team der Volksschule viel Freude mit den tollen, bunten Masken!

REGIONAL

Die Gesundheit schützen, die Wirtschaft mit ihren Arbeitsplätzen stärken. Das sind unsere Ziele. Daher besonders jetzt heimischen Produkten den Vorrang geben und regional einkaufen. So trägt jede und jeder bei, dass Oberösterreich gut aus der Krise kommt und vorne bleibt.

Kauf im Ort. Bleib gesund.

#miteinander 

www.land-oberoesterreich.gv.at

SCHÜMANN
VEREDELTE NATUR. IN DER FLASCHE.

Kalt gepresste Öle aus biologischer Landwirtschaft.

- Bio Sonnenblumen-Öl
- Bio Leinsamen-Öl
- Bio Kürbiskern-Öl
- Bio Distel-Öl
- Bio Raps-Öl
- Bio Hanf-Öl
- Bio Soja-Öl
- Bio Chili-Öl

Christina Schumann • 5145 Neukirchen/E., Kirchweg 2
+43 664 75 10 39 92 • info@bio-schuemann.at • www.bio-schuemann.at



AUFGRUND DER AKTUELLEN SITUATION WURDEN ALLE MUSIKFESTE 2020 ABGESAGT.
ÜBER UNSERE VERANSTALTUNGEN IN DIESEM JAHR WERDEN WIR EUCH KURZFRISTIG PER POSTWURF INFORMIEREN.

BIS DAHIN - SCHAUT'S AUF EUCH UND BLEIBT'S GSUND!
EURE OMK!



Bildquelle: Ortsmusikkapelle
Text/Autoren: Medienteam der OMK

www.ortsmusik-neukirchen.at

STOCKERLPLATZ

In Hallein fanden Anfang März die Salzburger Jugendlandesmeisterschaften im Turnierschach statt. In der Altersgruppe U14 trat der Neukirchner Simon Freiling an. Nach sieben spannenden Partien und fünf Siegen konnte er sich über den dritten Rang und die Bronzemedaille freuen.



Bilder: Simon Freiling

Text- und Bildquelle: Gerhard Spiesberger

DIE SKODA SPEZIALISTEN

AUTO

SCHRÜCKER

FREIHEIT ANDERS ERFAHREN

WEILBACH
Tel. 07757 / 7002

WENG / INNKREIS
Tel. 07723 / 5600

GRIESKIRCHEN
Tel. 07248 / 62 133-0

www.schroecker.at



KlimaTipps

#natürlich kühler wohnen



- Halten Sie tagsüber im Sommer die Fenster geschlossen, um die Raumtemperatur unter der Außentemperatur zu halten.
- Lüften Sie nachts oder in den Morgenstunden.
- Bringen Sie eine Fensterbeschattung an. Außenliegender Sonnenschutz ist effektiver als Jalousien im Innenbereich.
- Grün hilft innen und außen. Zimmerpflanzen kühlen Räume durch Verdunstung. Begrünte Dächer und Fassaden beugen Überhitzung vor.
- Zusätzliche Abkühlung kann ein Ventilator liefern.

www.klimabuendnis.at

 Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

RÖTHNER



Hausbetreuung - Sanitär



Betreuung von
Innenanlagen



Betreuung von
Außenanlagen



Sanitär



Reparatur- und
Wartungstätigkeiten

Waldweg 1
5280 Braunau
+43 7722 / 64939

office@rothner-hausbetreuung.at
www.rothner-hausbetreuung.at

Ihr Profi für:

- Gasthermentausch
- Badsanierungen
- Sanitärinstallationen

Herbert HANGÖBL

GmbH

ERDARBEITEN & SCHOTTERWERK

5134 SCHWAND im Innkreis • BERG 2

☎ 0676/642 11 85 (Mobil) • ☎ 07728/6268 (Schotterwerk)
E-Mail: hangoebl@utanet.at • Web: www.hangoebl.at

Seit über 45 Jahre halten wir die Umwelt rein

KARIN GRADINGER

MÜLLABFUHR GmbH

Industriestraße 50 A-4710 Grieskirchen

Tel. 07248/68528 FAX 07248/68528-6





Gerhart Thaller

Reuhub 6 · 5134 Schwand im Innkreis
Tel. 07728/61725 · www.kfz-thaller.go1a.at

- Kfz-Reparaturen aller Marken
- Spenglerei
- Lackiererei
- §57a Überprüfungen
- Onboard-Diagnose
- Klimaservice
- Wintercheck
- Reifenkauf
- Reifenservice
- Reifeneinlagerung
- Bremsendienst
- Scheinwerfer-Beschichtungen
- Windschutzscheibentausch und Steinschlagreparatur
- **NEU** Automatik-Getriebespülung und Getriebeölwechsel



Bei Service nach Herstellervorgaben - **ERHALT der GARANTIE!**
Zusätzlich über uns: **MOBILITÄTSGARANTIE!**



APUTTINGER ELEKTROTECHNIK

Ihr Elektro-Partner vor Ort. Tel.: +43 (0) 676 / 322 72 71

- ⚡ Elektroinstallation Altbau / Neubau
- ⚡ Planung und innovative Lösungen
- ⚡ Gebäudetechnik
- ⚡ Sat Anlagen
- ⚡ Verteilerbau
- ⚡ Elektroüberprüfung z.B. für Mietobjekte

Wir bieten kompetente Beratung bis hin zur Umsetzung Ihrer Wünsche, die ganz persönlich auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind.

Andreas Puttinger, Wiesenweg 9, 5145 Neukirchen an der Enknach

E-Mail: info@elektro-puttinger.at



Brot ist Leben



ECHT – EHRlich – NATÜRLICH





Redewettbewerb

Am 1. März 2020 fand der Redewettbewerb in der Volksschule Burgkirchen statt. Viele Mitglieder haben sich in den Kategorien Spontanrede, Vorbereitete Rede und Neues Sprachrohr bewiesen. Clemens Baischer konnte in der Kategorie Spontanrede den 4. Rang und in der Vorbereiteten Rede den 5. Rang erreichen. Fabian Beinhundner, Clemens Baischer und Kathrin Wighart haben in der Kategorie Neues Sprachrohr ein kleines Theaterstück aufgeführt, das zum regionalen Einkäufen anregen soll. Mit ihrem schauspielerischen Geschick haben sie die Jury von sich überzeugt und erreichten den 4. Rang.



Lumpenball

Am 25. Februar 2020 haben wir uns maskiert in der Lj – Hütte getroffen. Anschließend sind wir zum Lumpenball nach Schalchen gefahren und haben dort gemeinsam noch einige lustige Stunden verbracht.

W O C H E N E N D S E M I N A R

Am 15. und 16. Februar nahmen 5 Vorstandsmitglieder am Wochenendseminar in Geboltskirchen teil. Am Samstag hatten wir ein Seminar zum Thema „Argumentation & Schlagfertigkeit“. Nachdem wir unseren Hunger nach einem informationsreichen Nachmittag gestillt hatten, gab es noch einige lustige Gemeinschaftsspiele. Am Sonntagvormittag hat es noch einen Bezirks - und Landesvortrag gegeben.



JUNG hilft ALT

Gerade in dieser außergewöhnlichen Zeit ist der Zusammenhalt wichtiger den je. Vor allem ältere bzw. gefährdete Personen sollen sich schützen und zuhause bleiben. Deswegen haben wir uns dazu entschieden betroffenen Personen aus der Gemeinde Neukirchen unter die Arme zu greifen und jegliche Besorgungen/Einkäufe für sie zu erledigen. Damit ein persönlicher Kontakt vermieden wird, werden die Einkäufe vor



der Tür abgestellt und die offenen Rechnungen über die Gemeinde weitergeleitet. Somit wird für uns, aber vor allem für die betroffenen Personen, mehr Sicherheit gewährleistet. Es freut uns sehr, dass unser Angebot wahrgenommen wird und wir so auch in schwierigen Zeiten den guten Zusammenhalt in unserem Ort garantieren können. Danke für euer Vertrauen.



N O M I N I E R U N G E N

Wir wurden von einigen Landjugendgruppen aus der Umgebung nominiert, kreative Fotos von uns zu machen, die verdeutlichen sollen, dass wir die derzeitige Corona-Lage ernst nehmen. Bei der ersten Nominierung haben wir uns den Spruch „Schau auf dich – Schau auf mich: Gemeinsam gegen Corona LJ Neukirchen an der Enknach“ überlegt, der das gemeinsame Miteinander und die gegenseitige Rücksichtnahme verdeutlichen soll. Bei der zweiten Nominierung wurden wir aufgefordert ein Bild zu machen, das unseren Alltag während der Corona-Zeit wieder spiegelt. Egal, ob Backen, Lernen oder Feldarbeit, jeder versucht auch während dieser Zeit sein Bestes zu geben.



Müllsammelaktion

Da uns unsere Umwelt ein großes Anliegen ist, haben wir einen Frühjahrsputz, eine Müllsammelaktion, gestartet. Einige Mitglieder haben während des Spaziergehens einen Müllsack mitgenommen und den Müll auf den Straßen/Wegen aufgesammelt. Anschließend wurde der Müll sorgfältig getrennt und entsorgt. Gemeinsam haben wir ein Zeichen für umweltbewusstes Denken gesetzt und letzten Endes ist der Müll dort hingekommen, wo er auch hingehört – in die Mülltonne.



Bildquelle: Landjugend
Text/Autoren: Wighart

Schimeisterschaft am 29.02.2020

Die Goldhaubengruppe belegte den 11. Rang bei der Schimeisterschaft in Werfen Weng.



GEBURTSTAGE

Leimer Berta (90)
Hainzl Inge (85)



Berta Leimer (90)



Inge Hainzl (85)

Obfrauentagung

4 Goldhaubenfrauen fuhren am 07. März zur Obfrauentagung nach Jeging.

Goldene Hochzeit

Wir gratulieren Josef und Katharina Beinhundner zum 50jährigen Hochzeitsjubiläum.



Bildquelle: Goldhauben
Text/Autor: Elfriede Vogl



Lassen Sie Ihren optimalen Versicherungsschutz unsere Sorge sein.

Ihr Beraterteam
Georg und Manfred SCHMEROLD
Geschäftsstelle Braunau, Ringstraße 47, 5280 Braunau/Inn
Tel.: 0664/52 88 510 und 0664/32 17 521
E-Mail: georg.schmerold@staedtische.co.at und m.schmerold@staedtische.co.at

www.wienerstaedtische.at
IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN

WIENER STÄDTISCHE VIENNA INSURANCE GROUP

Tel.: +43 (0) 7722 / 62664
office@dieholzwerkstatt.at
Büro: Blankenbach 19
A-5282 Ranshofen
Werkstatt: Österlehen 4
A-5145 Neukirchen a.d.E.

Die HOLZWERKSTATT
Johann Schlenkhofer

www.dieholzwerkstatt.at



WIE WIR UNSER IMMUNSYSTEM STÄRKEN KÖNNEN

In den letzten Wochen haben wir viel darüber gehört, wie wir uns vor dem Covid-19-Virus schützen können. Abstand halten, Masken tragen oder die Risikogruppen schützen wurden immer genannt. Das sind ganz wichtige Maßnahmen. Bei all den Diskussionen und Empfehlungen ist aber eines immer zu kurz gekommen: **Wie können wir unsere Abwehrkräfte stärken um uns besser gegen das Virus behaupten zu können. Denn gerade in Zeiten der Corona-Krise macht es umso mehr Sinn, durch einen gesunden Lebensstil unser Immunsystem zu stärken. Neben ausreichend Schlaf, Bewegung und Stressreduktion spielt dabei eine ausgewogene Ernährung eine zentrale Rolle.**

Ich möchte in diesem Artikel den Fokus auf zwei wichtige Bereiche lenken: Gesunder Darm und gute Versorgung mit Mineralstoffen und Vitaminen.

Ein gesunder Darm ist die Grundlage für unsere Gesundheit

Unser Verdauungssystem ist ein zentrales und faszinierendes und oft unterschätztes Organ. **Und gerade jetzt ganz wichtig: 80% unseres Immunsystems befindet sich im Darm!**

Viele Menschen leiden unter leichten bis schweren Darmerkrankungen und auch viele andere Erkrankungen haben ihre Ursache im Darm. Für ganzheitlich arbeitende Ärzte, Heilpraktiker und Therapeuten ist es selbstverständlich, dass bei Hauterkrankungen, Allergien, Migräne, depressiven Verstimmungen, wiederkehrenden Infekten, Schlafstörungen usw. sofort an die Mitbeteiligung des Darms gedacht wird. (sh. Bild auf nächster Seite)

Der Darm ist quasi „Täter und Opfer“ zugleich. Antibiotika, Schadstoffe, Bakterieninfektionen und falsche Ernährung können unserem Darm sehr schaden. Infolge dessen kann es dann zu den unterschiedlichsten Beschwerden und Erkrankungen kommen.

Bei wahrscheinlich jeder chronischen Erkrankung sind der Darm und das Mikrobiom (Darmflora) direkt oder indirekt beteiligt.

Die mikroökologische Therapie kann dort helfen, wo andere Therapien längst versagen!

Oft werden bei der Therapie des Darms Pro- und Präbiotika empfohlen um die Darmflora wieder ins Gleichgewicht zu bringen. Das ist sicher sinnvoll. Doch meistens sind die „Plätze im Darm“ schon von „schlechten Bakterien“ besetzt – und die geben ihren Platz nicht freiwillig her. Man kann sich das wie in einem Theater mit limitierten Sitzplätzen vorstellen. Um Platz für die interessierten und aufmerksamen Zuschauer zu machen muss man erst die desinteressierten und lauten Zuschauer aus dem Theater entfernen. Erst dann sind Plätze für die anderen Zuschauer frei.

Um einen kranken oder geschwächten Darm zu sanieren steht eine Kostumstellung ganz am Anfang. Wichtig dabei sind

- 1. Eine deutliche Reduktion der Kohlenhydratzufuhr (vor allem abends!)
- 2. **Vorübergehend** auf Vollkornprodukte und Rohkost zu verzichten, denn die können zu Gärungsprozessen führen und dem Darm schaden
- 3. „Bunt und abwechslungsreich essen“ - jede Bakterienart hat bestimmte Vorlieben
- 4. Abends wenig und nicht zu spät essen
- 5. Intervall-Fasten
- 6. Wasser trinken – mindestens 1,5 – 2 Liter

Mineralstoffe und Vitamine halten das Immunsystem fit

Folgende Mikronährstoffe spielen eine besondere Rolle in der Immunabwehr:

- **Sekundäre Pflanzenstoffe** wie Carotinoide, Polyphenole (Flavonoide), Glucosinolate: in bunten (rot, orange, violetten) und scharfen Obst- und Gemüsesorten
- **Ballaststoffe:** in Vollkorngetreide, Hülsenfrüchte, Nüsse, Samen, Obst und Gemüse
- **Mineralstoffe:** Eisen, Zink, Selen
- **Vitamine:** Vitamin A , D, E, C, B6, B12, Folsäure

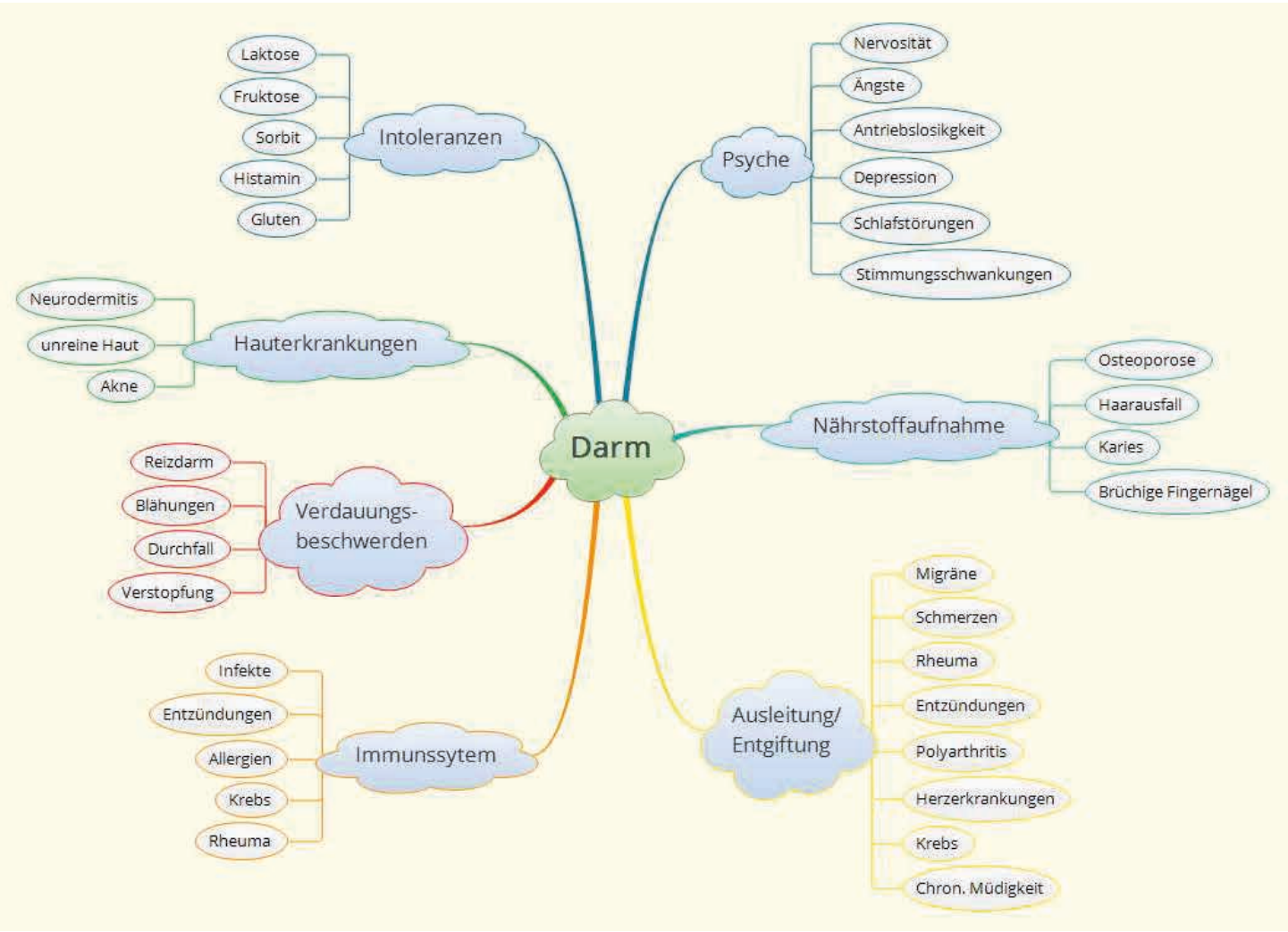
In meiner Praxis veranlasse ich viele Vollblutanalysen in Speziallaboren. Die Unterversorgung mit vielen lebensnotwendigen Mikronährstoffen ist immer wieder auffallend und erschreckend. Unsere Körpersysteme wie z.B. Immun-, Hormon- und Nervensystem sind auf eine ausreichende Versorgung mit Vitaminen und Mineralstoffen angewiesen. Ohne diese können unser Stoffwechselprozesse nicht oder nur eingeschränkt funktionieren und das kann die Mitursache vieler Erkrankungen oder Abwehrschwächen sein.

Eine abwechslungsreiche Ernährung mit vielen frischen und natürlichen Nahrungsmitteln bildet die Basis für unsere Gesundheit. In Zeiten von Stress oder Belastungen kann eine Substitution mit Nahrungsergänzungen sinnvoll sein! Auf eine gute Qualität ist dabei zu achten.

Bleiben Sie gesund!

Barbara Prillhofer-Lutz

AK Leiterin der Gesunden Gemeinde und Heilpraktikerin

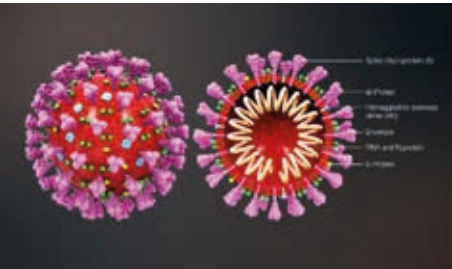


The advertisement features a large, vibrant sunflower on the left side. On the right, the text reads: **REGIONA** Versicherungsverein Schwand. Below this, a green banner states **Dahoam versichert** (At home insured). To the right of the banner is a logo that says **seit 1866** (since 1866). At the bottom right, the website **www.regiona-schwand.at** is listed next to a QR code.



Wir haben viele gute Seiten für Sie

Vom Corona Virus kalt erwischt



Ja, so und in vielen anderen Ansichten kennen wir es, das Corona-Virus COVID-19. Es hat die ganze Welt lahmgelegt, was keiner je für möglich gehalten hätte. Auch unsere BIB war natürlich stark betroffen. Manche konnten wir bei der letzten Ausleihe über die bevorstehende Schließung noch informieren, die deckten sich dann ordentlich mit Büchern und anderen Medien ein. Anderen konnten wir noch den Tipp geben, auf Media2go zuzugreifen. Viele unserer Mitglieder (ab 18) haben über ihre Mitgliedschaft ja die Möglichkeit, dies kostenlos zu tun. Überziehungen der Ausleihfrist werden von uns im System gelöscht. Machen Sie sich darüber keine Sorgen!

Natürlich waren wir während der Schließungszeit nicht untätig und haben für Sie Bücher, Zeitschriften und andere elektronische Medien, vor allem neue Tonie-Figuren gekauft, katalogisiert und eingebunden, startklar also für die Ausleihe gemacht. Ab Mitte Mai (vielleicht/ Redaktionsschluss 18.5.2020) ist es dann wieder möglich, die BIB unter den vorgeschriebenen Schutzmaßnahmen zu öffnen. Es bedeutet für uns eine andere Arbeitsweise. Wartezeiten und Verzögerungen sind daher leider nicht immer auszuschließen. Wir vom Team sind aber sehr bemüht, alles so reibungslos wie möglich für unsere Leser zu gestalten und freuen uns auf Ihren nächsten Besuch. Und das alles mit Vorbehalt – Wer weiß, ob beim Erscheinen dieser Gemeindezeitung nicht doch wieder alles anders ist. Sorry ☺



Mit Miriam unterwegs auf der Transsibirischen Eisenbahn



Miriam Priewasser bot uns am 15.2.20 einen wunderbaren Abend. Sie nahm uns mit auf eine 10.400 km lange Reise mit der Transsibirischen Eisenbahn. Gemeinsam mit ihrer 80jährigen Oma startete sie von Helsinki aus zu einer abenteuerlichen und beeindruckenden Fahrt über St. Petersburg und Moskau bis Wladiwostok. Viele tolle Bilder, lustige Episoden und ihre sympathische kompetente Art begeisterten unsere Besucher. Die junge Neukirchnerin zeigte uns nicht nur das prunkvolle Russland, sondern führte uns auch vor Augen, wie groß die Armut in manchen Teilen dort noch ist. Sie zeigte sich auch sehr berührt von der Gastfreundschaft und der Offenheit der russischen Bevölkerung Fremden gegenüber. Vor allem in ländlichen Gegenden, wo die Verständigung sehr schwierig war, stellte sie fest: „Wir haben mit Händen und Füßen geredet und irgendwie hat es dann immer geklappt.“ In der Pause konnten wir eine von Miriam vorbereitete russische Nationalspeise „Borschtsch“

und Brötchen der Bäckerei Zagler, bei der wir uns auf diesem Wege ganz herzlich für die stete Unterstützung bedanken, verteilen. Ganz spontan erklärte sich eine anwesende, russische Musikstudentin bereit, für uns ein russisches Lied zu singen. Unser Publikum, der Saal war knallvoll, war begeistert. Wir bedanken uns bei dir, Miriam, für diesen gelungenen gemeinsamen Abend und bei unseren Gästen für den Besuch. Wir waren überwältigt. Die Gemeindebibliothek ist bemüht, im Rahmen des Möglichen qualitativ hochwertige Veranstaltungen zu bieten. Vergessen Sie dabei nicht, dass Sie so als Besucher, die ehrenamtlich geführte Bibliothek unterstützen und einen nicht unwesentlichen Beitrag zur Bildung im Ort leisten. Danke dem Bibliotheksteam! Euer Einsatz war wieder einmal großartig! ☺

Firma Schrems spendiert einen „Buchhocker“

Auch so kann man alte Bücher verwerten! Fritz Schrems, Seniorchef der ortsansässigen Tischlerei Schrems, überraschte uns mit dem originellen Sitzmöbel. Wir bedanken uns ganz herzlich für die Unterstützung. Bei der Übergabe durch Christian Schrems konnte sich unser neues Teammitglied, Elisabeth Reschenhofer, gleich von der Funktionalität überzeugen. Wir heißen dich, liebe Elisabeth, im Team herzlich willkommen und danken dir schon jetzt für deine Unterstützung.

Fotos Plasser



Aufgeschoben ist nicht aufgehoben



Die geplanten Veranstaltungen werden zu einem rechtzeitig bekanntgegebenen Termin nachgeholt:

- Das kritische Stück „Die goldene Axt“ mit Gerhard Greiner, den viele aus dem Fernsehen kennen, ebenso wie die Veranstaltung
- Papiertheater „Faul & Frech – Schweinepech“ für den Kindergarten und die Volksschulen Neukirchen und Schwand.

Was Sie wissen sollten! Mitglied werden lohnt sich!

Neben einem großen Medienangebot, (über 10.000 Bücher, Zeitschriften, Tip-toi-Stift, Tonie-Box, CD's, DVD's, Nutzung der digitalen Bibliothek Media2go) das die BIB bietet, ist die Gemeindebibliothek auch immer bemüht, interessante Veranstaltungen zu organisieren. Unterstützen Sie unsere Bibliothek durch Ihre Mitgliedschaft und wählen Sie aus unserem umfangreichen Angebot.

GEBÜHRENORDNUNG

- Einmalige Einschreibgebühr (Bibliotheksausweis) **Euro 3,--**
- Neuausstellung bei Verlust des Bibliotheksausweises **Euro 3,--**
- Jahresbeitrag Erwachsene **Euro 15,--**
- Jahresbeitrag ermäßigter Tarif (Schüler, Lehrlinge, Studenten, Senioren, Zivil- u. Präsenzdienler, Behinderte) **Euro 10,--**
- Jugendliche bis 18 Jahre **Euro 0,--**
- Entlehndauer aller Medien **3 Wochen**
Nach Kontaktaufnahme (Tel. 07729/2255-256 od. Mail) kostenlose Verlängerung möglich
- Überziehungsgebühr pro angefangener Woche **Euro 1,--**
(Ausgenommen Klassenlektüre und Krankheitsfall)

Wo finden Sie uns und wann haben wir für Sie geöffnet?

Die **Gemeindebibliothek = BIB** befindet sich im Erdgeschoss der Neuen Mittelschule /Hauptschule und ist barrierefrei erreichbar.

Öffnungszeiten:

Donnerstag 16.00 – 19.00 Uhr
Samstag: 08.30 – 11.30 Uhr

Die Gemeindebibliothek hat auch während der Sommerferien geöffnet!



Das Romberger Lebensgefühl

Besuchen Sie uns im neuen Konzepthaus im Musterhauspark Haid

ES SIND DIE PLANUNG UND ARCHITEKTUR, DIE IHREN LEBENSTRAUM INDIVIDUELLER MACHEN.

ROMBERGER
Von Haus aus das Beste.

www.romberger.at



gohla
BUSREISEN

GOHLA Busreisen
GesmbH & CoKG

A-5134 Schwand i.L.
Ranshofner Straße 20
Tel.: 07728 / 216
info@gohla-reisen.at
www.gohla-reisen.at

TISCHLEREI
KÜCHEN SCHREMS
www.kuechen-schrems.at

Unseren Geburtstags - Jubilaren wünschen wir alles Gute viel Glück und Freude, vor allem beste Gesundheit für weitere Jahre!

FEBRUAR:

Shubert Anna 92 Jahre (kein Foto)



MÄRZ:



Scheuhuber Franziska 85 Jahre (kein Foto)

APRIL:



FASCHINGSFEIER

Am Rosenmontag kamen viele originell maskierte Senioren zur üblichen Faschingsfeier, um ein paar amüsante Stunden zu verbringen. Pius und Bertl und der Seniorenchor verstanden es, die Besucher mit fröhlichen Liedern und Schunkelliedern in heitere Stimmung zu bringen. Mit ein paar unglaublichen, jedoch lustigen Begebenheiten von Senioren - humorvoll verfasst, erntete der Obmann reichen Beifall. Weiteres vergnügte Hans mit einem heiteren Sketch von einer Gerichtsverhandlung die Senioren. Herzlichen Dank an alle die für gute Laune sorgten und die zum Gelingen der Veranstaltung mitgeholfen haben.



BESICHTIGUNGEN

Mit vollbesetztem Bus fuhren wir zur Betriebsbesichtigung der Witzmann Mühle nach Aspach. Nach der Begrüßung durch den Chef, Herrn Witzmann, hatten wir eine sehr interessante Führung durch den Betrieb, welcher auf modernste Technik ausgebaut ist. Der Schwerpunkt im Unternehmen ist die Verarbeitung und Veredelung von österreichischen Sojabohnen und Lupinen für die Lebensmittelindustrie. Soja und Lupinen werden gereinigt, getrocknet, geröstet – außerdem werden Sojaprodukte – wie Sojavollmehl, Sojaschrot und Sojagrieß bzw. Lupinenmehl und -grieß hergestellt. Angelieferte Sojabohnen werden nach einer strengen Qualitätskontrolle im betriebseigenen Labor je nach Ergebnis zu Sojamehl oder Sojagranulat veredelt bzw. in der Futtermittelindustrie eingesetzt. Es werden auch andere



Getreidesorten gereinigt, geröstet und zu Mehl verarbeitet. Futtergetreide kann geschrotet, gequetscht oder getoastet werden, oder gleich nach der Ernte geröstet und somit als hochwertiges Futtermittel eingesetzt werden. Besonders im Bereich Getreideröstung arbeitet die Witzmann Mühle stetig an Weiterentwicklungen. Es werden immer wieder Versuche an neuen Verfahrenstechniken angestellt. Die Witzmann Mühle hat eine Lagerkapazität von 7.000 Tonnen - eine erstaunliche Größe des noch jungen Betriebes. Die Zufriedenheit der Kunden liegt Witzmann sehr am Herzen – Qualität wird in der Witzmann Mühle groß geschrieben. „Innovativ & zukunftsorientiert“ – so beschreibt man am besten die Unternehmensphilosophie der Witzmann Mühle! Mittagspause machten wir im Gasthaus Danzer. Anschließend ging es zum Heimatmuseum Gottfried nach Roßbach. Das von Herrn Gottfried geschaffene Museum beherbergt interessante und kostbare Schätze. Es bietet beeindruckende Einblicke in das oft schwierige Alltagsleben unserer Vorfahren. Im Museum befinden sich insbesondere Werkzeuge, Möbel, Schlösser, Truhen, Uhren, sowie Musik- und Jagdinstrumente. Die meisten Gegenstände stammen aus dem 17. bis 19. Jahrhundert. Josef Gottfried gestaltete die Führung äußerst interessant, zumal er zu den alten Gerätschaften immer ein passendes Erlebnis bzw. Ereignis zu erzählen wusste. Bei einer Jause und einer gemütlichen, musikalischen Unterhaltung erlebten 54 unserer SB-Mitglieder einen schönen Ausklang!

Bildquelle: Seniorenbund
Text/Autor: Marianne Wührer



LIEBE SENIOREN/INNEN!

Wie bei vielen anderen Vereinen und Organisationen hat die Corona Epidemie auch die Aktivitäten des Seniorenbundes seit Mitte März lahmgelegt. Da wir, die ältere Generation, zur sogenannten Risikogruppe gehören, waren viele von uns besonders betroffen. Laut Landes und Bezirksleitung wurden alle Veranstaltungen bis Ende Juni abgesagt. So konnten wir weder die Jahreshauptversammlung als auch alle in diesem Zeitraum fallenden Programmpunkte abhalten. Ebenfalls war es uns nicht möglich die Mitglieder die bis jetzt einen runden Geburtstag feierten zu besuchen. Wir haben sie aber nicht vergessen und werden nach Aufhebung der Einschränkungen dies verlässlich nachholen. Ich möchte aber an dieser Stelle allen Jenen herzlich gratulieren und beste Gesundheit für die Zukunft wünschen. Am 10. Juli wäre unsere gemeinsame Geburtstagsfeier für die Mitglieder die dieses Jahr 70 und 75 Jahre alt werden geplant. Die Betroffenen erhalten rechtzeitig dazu die Einladung, sofern es das Corona Virus zulässt. Mit der Hoffnung dass sich die derzeitige Lage weiter verbessert werden wir für das 2. Halbjahr ein Programm erstellen das ihr über eure Sprengelbetreuer rechtzeitig erhält. Alle außerordentlichen Informationen entnehmt bitte den Schaukasten. Nach meinem Wissen ist keines unserer Mitglieder bisher an Corona erkrankt und das ist gut. Hoffen wir, dass dies so bleibt. Haltet euch bitte an die erlassenen Vorgaben unserer Regierung. Für Fragen die den Seniorenbund betreffen stehen wir natürlich telefonisch sowie persönlich jederzeit zur Verfügung. (Tel. Nr. auf den Programmen). Nun wünscht Euch der ganze Vorstand, bleibt alle gesund und frohen Mutes. Ich freue mich auf ein baldiges Wiedersehen.

Euer Obmann
Sporrer Hans





„Zeit die wir uns nehmen, ist Zeit, die uns etwas gibt“, Ernst Ferstl

Alles neu macht nicht nur der Mai, sondern aktuell das Coronavirus COVID-19

Das Leben mit dem Coronavirus hat für uns alle viel verändert. Plötzlich gab es Einschränkungen im Leben, mit denen man nie gerechnet hätte, von den Auswirkungen auf die Zukunft ganz zu schweigen. Sehen wir aber nicht nur das Negative sondern auch das Gute, das die Veränderung vielleicht in sich birgt!

Vor Corona ist nicht nach Corona

Unsere letzten Treffen waren noch ganz ungezwungen und maskenfrei, wie man auf dem Foto erkennen kann. Um den Fasching nicht ganz spurlos vorübergehen zu lassen, organisierte Edeltraud für uns Mitglieder ein „Schrott Wichteln“. Man nimmt ganz einfach etwas, das man nicht mehr braucht, schon 100e Male hin- und hergeschoben wurde und wickelt es in Zeitungspapier ein. Alle mitgebrachten Sachen sollten nämlich nach außen hin gleich aussehen. Dann werden die Packerl mit Nummern versehen. In der Runde werden die gleichen Nummern verlost bzw. gezogen. So erhält jeder ganz anonym ein Packerl. Der Spaß war groß, wenngleich vieles vom Mitgebrachten absolut kein Schrott war. Mit einer guten Jause ließen wir den Abend ausklingen.

Text und Bildquelle: Brigitte Plasser

Corona bremst uns ein



Die monatlichen Treffen fallen zurzeit aus und auch der für August geplante Jubiläums-Ausflug wird verschoben. Wenn nicht heuer, dann sollte er im nächsten Jahr stattfinden. Auch der geplante Flohmarkt musste abgesagt werden. So „Corona“ es will, werden wir diese Aktion im nächsten Jahr neu starten. In Zeiten wie diesen kann man das alles nicht mehr so genau sagen. Die Freude auf all unsere geplanten Vorhaben ist allerdings ungebrochen. Wir Zeitbankler sammeln die Energie, schauen auf uns, halten uns an die Anordnungen und starten dann wieder kräftig durch.

Wenn alles vorbei ist, gibt es wieder regelmäßige Zeitbanktreffen

Unsere Treffen finden jeden 2. Mittwoch des Monats ab 19 Uhr im Rentnerstüberl statt. Wir freuen uns über jeden, der kommt und Interesse an der Zeitbank hat.



pointinger
wohnen

Höfnerstr. 23
5280 Braunau am Inn

Tel. 07722 98228
MO - FR : 10 - 17 Uhr

Beratung - Planung - Montage

WIR HEIZEN MIT

Sommerauer

Energie zum Wohlfühlen

SOMMERAUER-PARTNER für Bezirk BRAUNAU RIED u. SCHÄRDING: FRITZ HEIZSYSTEME
5280 Braunau, Laabstr. 6, Tel: 07722/68399 oder 0664/3201643

HACKGUT- | PELLETS-HEIZUNG | INDIVIDUELLE AUSTRAGUNGSSYSTEME www.sommerauer-energie.com

Bodenständig
und ehrlich

Das ist unsere Idee von Gastlichkeit und Küche. Wir verwöhnen Sie und Ihren Gaumen, egal ob Firmenfeier, Familienfeier oder gemeinsame Zeit zu zweit.

Typisch innviertlerisch.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

www.gasthaus-hofer.com
Tel.: +43 (0) 7729 22 82
#ehrliehegastlichkeit

[gasthaus_hofer_neukirchen](#)

**Gasthaus
HOFER**
ehrliehe Gastlichkeit



T O U R - B E R I C H T E

9. Februar – Unternberg-Erkundung

Da wir noch nie in dieser Gegend waren, wollten wir die Tour erst einmal kennenlernen, bevor wir sie mit der Gruppe machen sollten. Natürlich mussten wir auch das Bier auf der Unternberg-Alm testen. (HS)



8. März – Unternberg

Das Ziel dieser Schneewanderung war der Unternberg bei Ruhpolding. Wir waren eine große Gruppe (20 Personen), das Wetter war sehr schön. Anfangs konnten wir noch ohne Schneeschuhe gehen, ab der Mitte war aber dann reichlich Schnee. Die Sicht war sehr gut, oben angekommen, war noch eine gemütliche Einkehr in einer Hütte angesagt. (HS)



Die restlichen Touren fielen leider der Corona-Pandemie zum Opfer.

Es geht wieder los – Unsere nächsten Touren

So. 14. Juni 2020: Wanderung zum Dießbachstausee und Seehorn, 1500Hm, Gehzeit: ca. 8h
Tf. Christian Neuhauser - 07728/6112

Sa. 27. Juni 2020: Bergwanderung auf den Bergwerkskogel (1781m) u. Rettenkogel (1780m), 1400Hm, Gehzeit: ca. 7h,
Tf. Hermann Schreiner - 0680/2178509

So. 12. Juli 2020: Wildental u. Südwand - Klettersteig am Persailhorn, Schwierigkeit B/C, 1550Hm, ca. 8h Gehzeit, Tf. Christian Neuhauser - 07728/6112

So. 19. Juli 2020: Wanderung auf den Filbling (1307m), Anstieg von Ramsau, 600Hm, Gehzeit ca. 3,5 h, keine besondere Schwierigkeiten, Tf. Hans Pommer - 07729/2445

Sa. 1. Aug. 2020: Hundstein (2117m), Aufstieg von Gries im Salzahtal, 1200Hm, Gehzeit: ca. 7 Std.
Tf. Stefan Pommer - 0650/2300876

Sa. 29. Aug. 2020: Bergtour auf den Gr. Priel (2515m), lange und ausdauernde Tour auf felsigen Steigen, 1900Hm, Gehzeit ca. 10h, Trittsicherheit erforderlich, Tf. Christian Neuhauser - 07728/6112

DERZEIT GELTEN FOLGENDE GRUNDREGELN IM RAHMEN VON „CORONA“

- 1) Gruppengröße - max. 10 Personen
- 2) Fahrgemeinschaften - max. 4 Personen/Pkw mit Mund-Nasen-Schutz
- 3) Abstand einhalten beim Wandern
- 4) Gewohnte Rituale unterlassen (Händeschütteln, Umarmung, Trinkflasche weiterreichen, ...)
- 5) Risikobereitschaft zurücknehmen
- 6) Für Klettersteige gelten zusätzliche Regeln (wird der Tourenführer bekanntgeben)

Diese Regeln könnten sich aber im Laufe der Zeit auch wieder ändern.

Da die Teilnehmerzahlen begrenzt sind, ist eine baldige und verlässliche **Anmeldung** beim jeweiligen Gruppenführer **unbedingt notwendig!**

Es ist schön, dass wir wieder Touren durchführen können. Daher wünschen wir allen schöne und unfallfreie Erlebnisse in den Bergen.

AV-Ortsgruppe
Neukirchen-Schwand



Bild- und Textquelle: Alpenverein, von versch. Teilnehmern



S P E N D E N Ü B E R G A B E N

**SPENDE AN DIE PESTALOZZI SCHULE**

Unsere heurige Adventmarktspende über € 200 ging an den Elternverein der Pestalozzi Schule in Braunau. Die Ortsbäuerin und zwei Vorstandsmitglieder überbrachten am Donnerstag den 9. März 2020 die Spende. Die Obfrau des Elternvereins bedankte sich sehr herzlich im Namen der Schüler.

**SPENDE AN DIE LEBENSHILFE**

Auch der Lebenshilfe Braunau durften wir am Donnerstag, den 9. März 2020 eine Spende über € 400 überreichen. Mit großer Freude bedankten sie sich recht herzlich über die großzügige Unterstützung.



Bilderquelle: Ortsbäuerinnen
Text/Autorin: Birgitt Maislinger

ELKE PÖTZELSBERGER
5145 Neukirchen · Bogendorf 2 · Tel. 0 77 29 / 21 58

Maschinenring Braunau
4962 Mining
07723 7533
braunau@maschinenring.at
www.maschinenring.at

365 Tage im Jahr für Sie da!

MiniMax
ERDARBEITEN
Schwandtner Max
5274 Burgkirchen
Tel. 0664 / 91 70 600

Ihr Partner am Bau!

HUBER-WIMMER
BAU-GMBH & CO. KG

SPENGLEREI - DACHSYSTEME

5261 Uttendorf | Gewerbestraße 18
Tel. +43 7724 / 2246 | Fax -22
mail@huber-wimmer.at

www.huber-wimmer.at



DORFGESPRÄCH BODEN

Über die LEADER-Region Oberinnviertel-Mattigtal wurde das Projekt „Dorfgespräch: BODEN“ ins Leben gerufen.

Dabei geht es um die Ressourcenschonung in der Landwirtschaft, um mehr Bewusstsein für die Gesundheit des eigenen Grundes und Bodens und nicht zuletzt um die Einsparung von landwirtschaftlichen Produktionsmitteln. Bodenbeurteilungen sind wichtig, um eine Aussage über die Nährstoffversorgung und Gesundheit des Bodens treffen zu können. Nur eine gute Bodenstruktur und eine hohe biologische Aktivität können eine optimale Nachlieferung gewährleisten.

Als Hilfsmittel zur Beurteilung des eigenen Bodens wurde im Februar 2020 in der LWS Burgkirchen der „Bodenkoffer“ vorgestellt. Darin sind Werkzeuge und Hilfsmittel für ein 10-Stationen-Programm enthalten. Auf der Internetseite www.bodenkoffer.at stellt das Bodenkoffer-Team in Videos alle zehn Stationen zur physikalischen, chemischen und biologischen Bodenuntersuchung anschaulich und praxisnah vor.

In Neukirchen wird zusätzlich das „Dorfgespräch Boden“ mit einem regionalen Bodenpraktiker stattfinden. Dabei werden die 10 Stationen im Bodenkoffer vor Ort in der Praxis vorgeführt und erklärt. Die Werte der Bodenanalyse werden über eine Smartphone-App eingegeben. Die Auswertung bzw. Ergebnisse werden anschließend per mail an den Landwirt versendet. Aufgrund der derzeitigen Situation kann leider noch kein Termin für das Dorfgespräch bekannt gegeben werden.

Der Neukirchner Bodenkoffer kann nach telefonischer Vereinbarung bei Wolfgang Stoiber (0676/6745779) gegen einen geringen Beitrag von 2 € ausgeliehen werden.



Bild- u. Textquelle: Ortsbauernteam



Herkunftskennzeichnung
dringend nötig

Höchste Qualität zum
Billigpreis ist nicht machbar

Die heimischen Bäuerinnen und Bauern und die Lebensmittelverarbeiter sind in Europa und international ein Vorbild in Sachen Qualität, Nachhaltigkeit, Bio-Anteil, Tierwohl, Gentechnikfreiheit, Hygienestandards und kleinregionaler Wertschöpfungsketten.

Immer mehr österreichische Konsumentinnen und Konsumenten wollen wissen, was sie essen und woher ihr Essen kommt. Wenn die Herkunft für sie beim Lebensmitteleinkauf erkennbar ist, greifen diese fast ausschließlich zu heimischen und regionalen Produkten. Dies gilt insbesondere für Lebensmittel mit EU-weit verpflichtender Herkunftsangabe wie z.B. Frischfleisch, Eier, Obst und Gemüse sowie Bio-Produkte. Die Kennzeichnung bietet hier Unterstützung und die Abstimmung beim Griff ins Regal geht hier fast ausschließlich zugunsten der heimischen Produzenten aus.

Nahezu keine Transparenz gibt es bei verarbeiteten Lebensmitteln und in der Gemeinschaftsgastronomie

Hier fordern die Bäuerinnen seit Jahren, dass durch eine Ausweitung der Herkunftskennzeichnung für Fleisch, Milch und Eier als Hauptzutat in Speisen bzw. verarbeiteten Produkten endlich auch

Transparenz geschaffen wird. Erfreulicherweise ist dieses Anliegen im aktuellen Regierungsprogramm verankert.

Klimaschutz beginnt
im Einkaufskorb

Auch der Klimaschutzaspekt und Nachhaltigkeitsgedanke spricht mit Nachdruck für die Einführung einer verpflichtenden Herkunftskennzeichnung und das aus gleich zwei Gründen: Erstens werden heimische Lebensmittel wie Milch, Rind- oder Schweinefleisch wesentlich klimaeffizienter hergestellt, als in anderen Ländern der EU oder auch im internationalen Vergleich. Zweitens soll eine verpflichtende Herkunftskennzeichnung bei wichtigen Lebensmitteln dazu führen, dass diese wieder weniger kreuz und quer durch Europa und die Welt transportiert werden.

Heimische Lebensmittel brauchen einen fairen Preis



Foto: privat

Wer mehr Bio, mehr Tierwohl oder auch Gentechnikfreiheit in der Landwirtschaft will, muss beim Einkauf auch konsequent zu diesen Lebensmitteln greifen. Denn letztendlich produzieren unsere Bauern zu jenen Standards, die gefordert werden und das muss über den Produktpreis fair abgegolten werden.

„Wir fordern nun die rasche Umsetzung der Herkunftskennzeichnung für Lebensmittel in der Gemeinschaftsverpflegung. Außerdem brauchen wir ergänzend dazu wirksame nationale Regelungen, um die Herkunftskennzeichnung bei verarbeiteten Lebensmitteln sichtbar zu machen und die Täuschungen mit den rot-weiß-roten Fähnchen zu unterbinden“, betont Landesbäuerin Johanna Haider.



Liebe Neukirchnerinnen, liebe Neukirchner,

In den letzten Wochen und Monaten hatten wir es mit einer Situation zu tun, die für uns alle völliges Neuland bedeutete. Das Coronavirus verbreitete sich rasant und es wurden uns Vorschriften auferlegt, deren Auswirkungen sich in allen Lebensbereichen bemerkbar machten. Auch wir Jäger bekamen die Veränderungen deutlich zu spüren und beim Blick ins Jagdrevier zeigte sich bzw. zeigt sich bis dato, dass es die Menschen verstärkt in Wald und Wiese zieht und zwar in einer Vielzahl und Frequenz, wie sie in dieser Form noch nie da gewesen sind. Es ist mir völlig klar und auch verständlich, dass die Menschen momentan verstärkt die nächstgelegenen Erholungsräume aufsuchen. Eines darf dabei aber keinesfalls in Vergessenheit geraten und sollte jedem von uns bewusst sein. Auch in Zeiten von Corona sind wir alle nur **GAST in der Natur** und es gibt gewisse Regeln, die unbedingt einzuhalten sind und auf die ich im Folgenden kurz eingehen möchte. Die Tier- und Pflanzenwelt begrüßt uns aktuell mit einer gewaltigen Vielfalt an neuem Leben. Nicht umsonst gilt die Frühlings- bzw. Frühsommerzeit als Kinderstube der Natur. Rehkitze, Junghasen, Fasanküken und viele weitere Arten haben bereits das Licht der Welt erblickt und benötigen neben der mütterlichen Fürsorge vor allem eines, nämlich **Ruhe und Ungestörtheit**.



(Junghasen; Quelle: www.oeljv.at)

Solltet ihr beim Spaziergehen einmal in die Situation kommen und auf Jungwild treffen, bitte ich euch dringlichst dieses nicht zu berühren. Der Duft, den wir Menschen nämlich dabei auf die Jungtiere übertragen, veranlasst das Muttertier ihren eigenen Nachwuchs zu verstoßen und dieser muss grausam und qualvoll verenden. Es ist auch völlig normal, dass Jungwild für viele Stunden alleine zurückgelassen

wird. Eine Häs in zum Beispiel kommt gar nur einmal am Tag zu ihren Jungen, um sie zu säugen. Einen Grund Jungwild an sich zu nehmen, um es vor dem vermeintlich sicheren Tod zu bewahren, gibt es also in den seltensten Fällen und hat mit Tierliebe nicht im Entferntesten zu tun, ganz im Gegenteil. Sollte es dennoch zu Situationen kommen in denen gewisse Zweifel aufkommen, oder ihr euch nicht sicher seid ob mit den Wildtieren auch wirklich alles in Ordnung ist, könnt ihr gerne einen Neukirchner Jäger kontaktieren. Wir freuen uns immer auch jenen Personen weiterhelfen zu können, die vielleicht nicht so vertraut mit den Abläufen in der Natur sind. Einen weiteren Appell möchte ich an die Hundehalter richten. Bitte nehmt eure Vierbeiner an die Leine. Selbst wohlgezogene Hunde vergessen schon einmal ihre guten Manieren, wenn ihr Jagdinstinkt geweckt wird. Aufgeschreckte und gehetzte Wildtiere laufen auf Straßen und können Unfälle verursachen. Ein trächtiges Reh sogar im Schockzustand das Kitz verlieren. Da muss der Hund das Tier gar nicht erwischen. Außerdem fehlt bei Jungtieren der natürliche Fluchtinstinkt. Stößt also ein freilaufender Hund z.B. unverhofft auf Junghasen oder Rehkitze, so ist es für diesen ein Leichtes die Tiere zu fassen und mit nur einem Biss zu töten. Auch in diesem Jahr mussten leider schon wieder solche Situationen beobachtet werden.

Ganz generell bleibt zu sagen, dass Störungen so gut es geht vermieden werden sollten, um den Wildtieren ein artgerechtes Leben zu ermöglichen. Wir Jäger wollen keineswegs als Lehrmeister auftreten oder gar versuchen den Aufenthalt in der Natur zu verbieten. Wir wollen aber Wissen und Verhaltensregeln vermitteln und damit ein Miteinander in unserer Kulturlandschaft ermöglichen. Dazu einige Details. Der Wald ist – was viele nicht wissen – zum Spazieren gehen gedacht und das auch nur auf den Wegen und Straßen. Fahrrad fahren, Motocross fahren, reiten usw. sind laut Forstgesetz verboten, soweit es sich nicht um eigens ausgewiesene Strecken handelt. Besonders wichtig bei der Nutzung des Waldes ist es, sich an gewisse „Ruhezeiten“ zu halten. Als Faustregel gilt den Wald bzw. die umliegenden Äsungsflächen – so nennt ein Jäger die Flächen zur Nahrungsaufnahme der Wildtiere, d.h. Wiesen und

Felder – 3 Stunden nach Sonnenaufgang bzw. 3 Stunden vor Sonnenuntergang nicht zu betreten. Im Klartext heißt das, dass die optimale Zeit den Wald zu nutzen zwischen 9 und 18 Uhr liegt. Lassen wir also den Wildtieren ihre Ruhezeiten und Ruhezeiten, bleiben wir auf den Wegen und erfreuen wir uns über den herrlichen Anblick und die wunderbare Natur in unserer Gemeinde – die Tiere, aber auch die Jägerinnen und Jäger danken es Ihnen!

Doch abschließend noch zu einem ganz anderen Thema. Gerade in Zeiten von Corona ist zu beobachten, dass viele von uns das Verlangen haben Lebensmittel regional zu beziehen. Auch mit Wildbret – so wird in der Jägersprache das Fleisch genannt – habt ihr die Möglichkeit euch mit einem heimischen Naturprodukt zu versorgen. Wildbret aller Art ist ein Lebensmittel von sehr hoher Qualität. Es ist wohlschmeckend, mineralstoffreich, fettarm, eiweißreich, leicht verdaulich, reich an Omega-3-Fettsäuren und im höchsten Maße biologisch. Sollte bei einem oder einer von euch der Bedarf gegeben sein Wildbret zu konsumieren, so scheut euch bitte nicht einen Neukirchner Jäger zu kontaktieren. Wir würden uns freuen unser Wildbret auch in der eigenen Gemeinde verstärkt vermarkten zu können. Falls ihr Fragen dazu habt und keinen Jäger persönlich kennt, könnt ihr Franz Dafner oder mich gerne telefonisch kontaktieren, dazu sind die Mobilnummern unten angeführt.

Waidmannsdank
Gottfried Stadler

Kontaktaten:
Gottfried Stadler: 0650/2468302
Franz Dafner: 0664/1033820



(Wildbret; Quelle: www.oeljv.at)

Quelle:
www.metal-stadler.at



Rehe, die bellen?

Vielen, die sich gerade jetzt im Frühsommer gerne in der Natur aufhalten, sind vielleicht schon bellende Laute aus dem Wald aufgefallen, die bei genauerem Zuhören aber ganz und gar nicht zu Hunden passen. „Und die Vermutung ist richtig,“ so **Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner**, „denn das einem Hundebellen ähnliche sogenannte „Schrecken“, das wie „Bö-Bö-Bö“ klingt, stammt von Rehen!“ – Aber warum stoßen Rehe solche Laute aus? Und warum häufen sich diese Schrecklaute im Frühling und Sommer?

Wildbiologe und Geschäftsführer Christopher Böck klärt auf: „Rehwild, Böcke genauso wie Geißen, schreckt unter ganz verschiedenen Umständen. Einerseits wenn das Reh etwas sieht oder hört, ohne die Ursache der Störung dabei zu erkennen und andererseits um das Territorium abzugrenzen, wobei dies nur Böcke tun.“ Wenn Störungen oder Gefahren vernommen werden – das ist natürlich meist dann der Fall, wenn durch die Vegetation die Sicht eingeschränkt ist – warnen die Tiere ihre Artgenossen mithilfe dieser Laute. Der Jäger weiß, dass man sich dem Reh zu erkennen geben muss, also reden, pfeifen oder winken soll, um das Schrecken möglichst zu vermeiden. Rehe schrecken im Winter selten, da Gefahren im unbelaubten Wald leicht erkennbar sind. Und sie schrecken nicht, wenn sie in größeren Rudeln zusammenstehen, denn in diesen haben sie Wächter, die aufpassen. Das Warnen vor Feinden erfolgt dann durch das Spreizen des Spiegels, das sind die heller gefärbten oder weißen Haa-

re am Hinterteil des Rehs, was schließlich zur Flucht des Rudels führen kann.

Das Schrecken der Böcke, das hauptsächlich im Frühjahr und Sommer erfolgt, dient außerdem der Abgrenzung ihrer Territorien. Hierbei wird der Rechtsanspruch auf ein bestimmtes Revier bis zur Brunft im Juli/August lautstark verkündet. Selten kann das Schrecken aber auch mit Krankheiten in Verbindung stehen. Beispielsweise werden mitunter bei einem Befall mit Tollwut anhaltende Schrecklaute ausgesto-

ßen. In Oberösterreich ist dabei aber nicht zu rechnen, da unser Land seit Jahren tollwutfrei ist.

„In unserem Bundesland, das typische Rehwildlebensräume besitzt, gehört das Schrecken im Frühling und Sommer einfach dazu“, so der Landesjägermeister. Dem ruhig verweilenden Jäger zeigt das Rehwild mit diesem Verhalten etwaige Störungen im Revier an. Wo Wildschweine vorkommen, kündigen Rehe damit häufig das Herannahen dieser Wildart an.



Text: Oö. Landesjagdverband
Bild: Mag. Christopher Böck

SÄGE & HOBELWERK

KRONHUBER

Bauholz • Hobelware • Lohnschnitt • Trocknung

Holz speziell für den Außenbereich in Lärche

Kager 3 • 5233 Pischelsdorf • Telefon: 07729/2409 • E-Mail: kronhuber.holz@aon.at



Facebook: Neukirchensevos



Mehr als nur Pizza...

Hast du dich bereits vom einzigartigen Geschmack der SEVOS Pizza überzeugt?

Bei uns wird jede Pizza individuell zubereitet und mit den besten Zutaten belegt.

Unser Teig muss immer frisch sein. Aufgrund der 20-jährigen Unternehmenserfahrung im Pizzabacken entstand eine spezielle Teig-Rezeptur, die den unvergleichlichen Geschmack ausmacht.

Favorit Pizzen:

- Alla Tonna:** Tunfisch, Mais, Oliven, Zwiebeln
- Hawaii:** Schinken, Ananas
- Capricciosa:** Schinken, Champignons, Artischocken, Pfefferoni
- Bauernpizza:** Salami, Speck, Artischocken, Zwiebeln
- Diavola:** Salami, scharfe Pfefferoni, Knoblauch
- Quattro Stagioni:** Salami, Schinken, Pfefferoni, Champignons
- Mexicana:** Salami, Mais, scharfe Pfefferoni
- Kebab Pizza:** Kebabfleisch, Zwiebel

Einfach Anrufen & Bequem Abholen

Salzburger Straße 14 / 5145 Neukirchen a.d. Enknach
Neben Turmöl Tankstelle
Tel.: 07729 200 25

AUTOHAUS
FORSTER
 ZWEI MARKEN. EIN NAME.

www.autohaus-forster.at

A-5282 Braunau-Ranshofen
 Tel. +43 (0)7722 / 63404 · office@autohaus-forster.at

Ihr zuverlässiger SERVICEPARTNER IN EUROPA.



Dicker
 Transport & Logistik

Dicker Transport & Logistik GmbH · A-5144 Handenberg
 Tel. +43 (0) 7748 / 8002 · www.dicker.at

Heizung. Bad. Wellness

ROSENKRANZ



www.rosenkranz.co.at · office@rosenkranz.co.at
 Kinogasse 5 · 5270 Mauerkirchen · 07724 / 28730
 ... weils Ihr Zuhause ist

JOHANN REISEDER



SCHLOSSEREI
SCHMIEDE
STAHLBAU

A 5270 Mauerkirchen
 Biburgerstr. 2
 E-Mail: office@metallbau-reiseder.at

Tel. 07724 2858
 Fax 07724 3314
 Mobil 0664 4118153

ELEKTRO
MAISLINGER

Hausgeräte
 Installation
 Kommunikationstechnik

Florianistraße 6
 A-5145 Neukirchen

Tel.: +43 7729 2307 0
 Fax.: +43 7729 2307 28

BESTATTUNG
ESTERBAUER



SEIT 1972

24 h Dienst 365 Tage im Jahr für Sie erreichbar
 Handy: 06641127547 / Büro: 077487118

www.bestattung-esterbauer.at
 office@bestattung-esterbauer.at

Bürobedarf

LINDMEIER



wir bringen's
 EINFACH BESSER

Wir bringen, was Sie täglich für
 Ihr Büro brauchen!
www.lindmeier.at

GABI'S
HAIRSTYLE



SALZBURGER STRASSE 26/1, 5145 NEUKIRCHEN a.d.E.
 TEL: +43 (0) 7729 22 27

ÖFFNUNGSZEITEN:

DI+MI:	8-12 UHR	14-18 UHR
DO:	8-12 UHR	14-19 UHR
FR:	8-18 UHR	
SA:	8-12 UHR	



J A H R E S H A U P T V E R S A M M L U N G

Unsere Vollversammlung fand am 07.02.2020 im Gasthaus Hofer statt. Zum Andenken an unsere verstorbenen Kameraden wurde die Versammlung mit einer Gedenkminute begonnen.

Johann Wurhofer † 09.02.2019

Karl Hofbauer † 05.05.2019

Anton Puttinger † 19.08.2019

Walter Karrer † 01.11.2019

Im Jahr 2019 kam es zu 21 Einsätzen, genau gleich viele Einsätze wie im Vorjahr. Bei über 90% der Einsätze handelte es sich um technische Hilfeleistung.

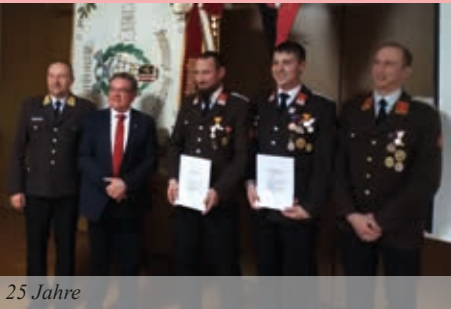
Besonders freuen wir uns über die Angelobung von **Andreas Hötzenauer** und **David Scharinger** (leider nicht am Foto).



Angelobung

AUSZEICHNUNGEN

25-jährige Feuerwehrdienstmedaille
Robert Spitaler
Richard Wighart



25 Jahre

40-jährige Feuerwehrdienstmedaille
Franz Josef Scharinger

50-jährige Feuerwehrdienstmedaille
Rudolf Wöckl



50 Jahre

EHRUNGEN

60-jährige Ehrenurkunde
Johann Öhlbrunner
Hermann Prillhofer



60 Jahre

70-jährige Ehrenurkunde
Leopold Stadler



70 Jahre

Wir gratulieren allen geehrten Kameraden ganz herzlich.

GEBURTSTAG

Unseren Kameraden Josef Beinhundner durften wir anlässlich seines **85. Geburtstags** besuchen und konnten ihm dabei auch die 60-jährige Ehrenurkunde überreichen.



FASCHINGSBALL FF UTTENDORF

Am 22.02 tauschten wir die Feuerwehrstiefel in Fußballschuhe und fuhren zum Faschingsball der FF Uttendorf.



Geometer
BRUNNER
BRAUNAU

Geometer BRUNNER ZT-GmbH
Auf der Haiden 109 | 5280 Braunau
0 77 22 / 849 09 | office@geobrunner.at
www.geobrunner.at

Staatlich befugte und besiedelte
Ingenieurkonsultanten für
Vermessung und Geoinformation

ZT



**KEINE SORGEN,
NEUKIRCHEN.**

Johann Thaller und Harald Ertl beraten Sie gerne persönlich,
wenn es um Versichern, Vorsorgen, Leasen und Bausparen geht.

Johann Thaller, Mobil: +43 664 45 08 699, E-Mail: j.thaller@ooev.at
Harald Ertl, Mobil: +43 676 33 33 501, E-Mail: h.ertl@ooev.at

Oberösterreichische
www.keinesorgen.at



FEUERWEHR AKTIV

Jahresvollversammlung der FF-Neukirchen am 6. März 2020

Rückblickend auf das Jahr 2019 waren folgende Bewegungen aufgezeichnet:

- 12 Versammlungen und Tagungen wurden besucht
- 5 Kommandositzungen wurden durchgeführt
- Veranstaltungen und Ausrückungen wurden 30 besucht
- Gesamtstundenaufwand der FF-Neukirchen belief sich auf rund 5.900 Stunden
- Mitgliederstand bis zum 31.12.2019 betrug Aktiv, Jugend und Reserve 104 Mann und 166 unterstützende Mitglieder
- Mit unseren Feuerwehrfahrzeugen der FF-Neukirchen wurden 3.915 km zurückgelegt
- Die Aggregate und Tragkraftspritze liefen 19,5 Stunden
- 26 Technische, 2 Brandeinsätze und 3 Lotsendienste mussten 2019 abgearbeitet werden, dabei konnten 2 Personen gerettet und 1 Tier befreit werden. Des Weiteren wurden 20 Übungen mit einer Gesamtstundenzahl von 340 h durchgeführt. 15 Kameraden besuchten 5 Lehrgänge und opferten dafür 6 Tage in ihrer Freizeit!

Auszeichnung, Beförderung und Angelobung 2020:

25 Jahre im Feuerwehrdienst:
Spreitzer Manuela
50 Jahre: Beinhundner Manfred, Kreil Johann, Mairinger Josef



Die Bezirksverdienstmedaille in der Stufe II erhielt:
Bezirksverdienstmedaille in Stufe I:

Weinberger Erika
Spreitzer Manuela



Befördert wurden in den jeweiligen Vorrückungsstufen:

Feuerwehrmann: Bauscher Alexander
Hauptfeuerwehrmann: Feichtenschlager Gerhard
Brandmeister: Daxecker Daniela, Mairinger Josef jun., Piehringer Gerald, Weinberger Erika
Oberbrandmeister: Daxecker Christian



Angelobt wurde FM Plasser Marlies



Auch in Zeiten von Corona wird auf einen sicheren Betrieb der FF-Neukirchen geachtet, sodass jederzeit die Einsatzbereitschaft gewährleistet ist.

Mehr Info und Fotos unter:
www.ff-neukirchen.com

Als verkaufstüchtige Marketenderinnen gaben Beinhundner Alexandra und Sengthaler Silvia ihr Amt ab. Vielen Dank für den hervorragenden Beitrag um ein Brauchtum aufrecht zu erhalten.



Bildquelle: FF Neukirchen

Texte: Eduard Wurhofer

eckereder

Tischlerei GmbH

Braunauer Str. 27 | 5145 Neukirchen an der Enknach | Tel.: +43 7729 2258 | E-Mail: info@eckereder.at



C O R O N A - I N F O R M A T I O N

Liebe Kameraden!

Heuer ist alles anders! Nichts ist mit Covid19 wie es war und es wird auch danach nicht mehr so wie vorher sein. Da sind sich die Experten einig! Wie es weitergeht wird man erst so nach und nach erfahren, je nachdem wie sich die Pandemie weiterentwickelt. Jedenfalls sind die folgenden Veranstaltungen des OÖ Kameradschaftsbundes bereits jetzt **abgesagt beziehungsweise auf 2021 verschoben worden !!**

*Schaut auf euch, bleibt gesund, euer
Obmann Seilinger*

- 73. Soldaten – Heimkehrer und Friedenswallfahrt Maria Schmolln
 - Bezirkswandertag in Moosdorf
 - Jubiläumsfest - Aspach
 - Bürgergardefest - Mattighofen
 - Jubiläumsfest - St. Radegund
 - Veranstaltung zum Weltfriedenstag in Auerbach
 - Unser Ausflug am 8. Juni
- (Wenn möglich haben wir einen geeigneten Ersatztermin im Oktober ins Auge gefasst, aber immer unter der Voraussetzung, dass dies von der Regierung genehmigt ist. Daher können wir dies nur kurzfristig ausschreiben! Schaut bitte in den Schaukasten und auf Plakate beim Bäcker, Metzger und Gasthäuser.)
- Alle örtlichen und kirchlichen Ausrückungen werden, wenn möglich, kurzfristig im Schaukasten angekündigt!
 - Ebenso abgesagt sind die Feste im benachbarten Flachgau (Neumarkt am Wallersee, Lamprechtshausen...)
 - Verschieben auf 2021 wurde bereits auch das Konzert der Polizeimusik in Linz, das am 24. Oktober stattgefunden hätte.

WURHOFFER
ELEKTROTECHNIK GMBH

- E-Installation
- Energieversorgung
- Industrielle Elektrotechnik
- Photovoltaik
- Netzwerktechnik
- Sicherheitstechnik

www.wurhofer.com



STADLER

KARRIERE MIT LEHRE

Möchtest auch du in einem innovativen Unternehmen an den Lösungen von morgen arbeiten?

Dann nutze deine Chance, lebe dein Talent und werde Teil unseres Teams.

Wir freuen uns auf deine schriftliche Bewerbung per E-Mail.

Die **G. Stadler Metallbearbeitungs-GmbH** ist ein Familienbetrieb, der auf eine mehr als 60-jährige Erfahrung zurückblicken kann. Dabei wurde und wird die Lehrlingsausbildung stets als eine wesentliche Säule des Unternehmenserfolges angesehen. Unsere Philosophie ist es Fachkräfte im eigenen Haus auszubilden, ihnen das nötige Know-how zu verleihen und, wann immer möglich, sie langfristig an das Unternehmen zu binden.

INNOVATION, KREATIVITÄT, PROFESSIONALITÄT – DAFÜR STEHEN WIR.

Mithilfe modernster Technik fertigen wir, unter hohem Automatisierungsgrad, individuell gestaltete Bauteile für unsere Kunden an. Ideenreichtum und Kompetenz sind dabei wesentliche Faktoren unserer Arbeit, immer mit dem Ziel Prozesse bestmöglich zu optimieren und somit für höchste Produktqualität zu sorgen. Unser Erfolg ist eng verbunden mit dem hervorragenden Teamgeist, der im Betrieb herrscht, denn nur gemeinsam lassen sich Ziele und Fortschritt verwirklichen.

WIR SUCHEN DIE SPITZENKRÄFTE VON MORGEN!

AUSBILDUNG AB HERBST 2020 ...

- ... ZUM ZERSpanungstechniker
- ... ZUM MECHATRONIKER
- ... ZUM MASCHINENBAUTECHNIKER

G. Stadler Metallbearbeitungs-GmbH.
Schmalzhofen 1 | A-5145 Neukirchen an der Enknach | office@metall-stadler.at

www.metall-stadler.at



Aufgrund der Corona-Situation mussten leider viele bis alle Veranstaltungen abgesagt werden. Daher sind uns zum Zeitpunkt des Abgabeschlusses (18.5.2020) nur wenige Veranstaltungen bekannt. Bitte prüfen Sie den aktuellen Terminkalender auf unserer Homepage (www.neukirchen.eu). Oder laden Sie sich ganz aktuell die Gem2Go App auf ihr Handy.

Gem2Go – Die Gemeinde Info und Service App

Du willst wissen was sich in Neukirchen an der Enknach so tut? Gem2Go – Die Gemeinde Info und Service App bringt dir immer aktuelle Infos. Jetzt auch für Neukirchen an der Enknach!

Infos für Gemeindebürger
Gem2Go stellt schnell und unkompliziert Informationen für Bürger und Besucher der Gemeinde zur Verfügung. **Allgemeine Neuigkeiten, Veranstaltungskalender, Gemeindezeitung, Müllkalender** und vieles mehr sind so mit einem Fingerwisch, auf dem Smartphone oder Tablet, verfügbar.

Die Zukunft ist mobil
Smartphones und Tablets sind allgegenwärtig. Die Menschen wollen Information immer und überall abrufen können und genau das bietet Gem2Go für Gemeinden. Beispiel: Man sitzt gerade im Kaffeehaus auf dem Hauptplatz und überlegt sich mit der Freundin oder dem Freund was man abends unternehmen könnte. Das Internet am Smartphone durchzuschauen ist

aufgrund des kleinen Bildschirms nicht einfach und dann werden wieder Veranstaltungen angezeigt die weiter weg stattfinden. Mit dem integrierten Veranstaltungskalender in Gem2Go werden alle Veranstaltungen in der ausgewählten Gemeinde auf einen Blick angezeigt. So ist der Abend gerettet.

Gem2Go Erinnerungsfunktion
Mit Gem2Go hat man seinen persönlichen Assistenten immer dabei. Eine Push-Nachricht erinnert beispielsweise rechtzeitig über den aktuellen Termin für die Müllabholung. Auch an Veranstaltungen erinnert Gem2Go per Push-Information. Und die Gemeinde kann Bürger über wichtige Dinge aktiv informieren.

Jetzt einfach ausprobieren! Die kostenlose App gibt es für iPhone, iPad, Android und Windows Phone. Mehr Infos unter www.neukirchen.eu



GEMEINDERATSSITZUNGEN		
Montag, 06. Juli 2020		Sitzungszimmer Gemeindeamt um 19:00 Uhr
RESTMÜLL 4-WÖCHIG		
R1 Do, 02.07.2020 Do, 30.07.2020 Do, 27.08.2020 Do, 24.09.2020	R2 Do, 16.07.2020 Do, 13.08.2020 Do, 10.09.2020 Do, 08.10.2020	WICHTIGES: - Bitte die Abfalltonnen rechtzeitig - bereits am Vortag - mit dem Aufkleber nach vorne zur Abfuhr bereitstellen! - In Verbindung mit Feiertagen oder aus sonstigen Gründen (LKW-Ausfall. Krankheit,...) kann sich die Abfuhr verschieben - bitte Mülltonnen stehen lassen! - Bitte die Straßen von herunterhängenden Ästen an Sträuchern und Bäumen freihalten! (Dies betrifft die Höhe und Breite der Straße!)
BIOTONNENTERMINE		
Mittwoch Mittwoch Mittwoch Mittwoch Mittwoch Mittwoch Mittwoch	08.07.2020 22.07.2020 05.08.2020 19.08.2020 02.09.2020 16.09.2020 30.09.2020	Der Abfuhrtag für die Biotonne hat sich mit dem neuen Abfuhrunternehmen der Firma Hadner aus Ostermiething auf Mittwoch geändert. Auch hier gilt Selbiges wie oben: Die Biotonnen bitte rechtzeitig - bereits am Vortag - zur Abfuhr bereitstellen.
ALTPAPIER		
Montag Montag Montag	20.07.2020 31.08.2020 12.10.2020	
MASI (PROBLEMSTOFFE)		
Donnerstag Donnerstag Donnerstag	16.07.2020 13.08.2020 10.09.2020	Standort: Bauhof Gemeinde Neukirchen a.d.E. Öffnungszeiten: 12.30 Uhr bis 17.30 Uhr
SPERRMÜLL		
Donnerstag	13.08.2020	Standort: Schotterplatz gegenüber der Sportanlage Öffnungszeiten: 12.30 Uhr bis 17.30 Uhr Abgabe wird durch Personal des BAV kontrolliert.
GRÜN- UND STRAUCHSCHNITT		
ab 4. April bis 31. Oktober		bei Christian Schmölz, Österlehen 19, 5145 Neukirchen a.d.E.

SACHKUNDENACHWEIS FÜR HUNDEHALTER (gem. Oö. Hundehaltegesetz 2002 - Oö. Hundehalte-Sachkundeverordnung)			
TERMINE		TIERÄRZTEGEMEINSCHAFT INNVIERTEL	
Mi, 29. Juli 2020	18:30 Uhr	Wo: Unterlochnerstraße 10d, 5230 Mattighofen Anmeldung: unter der Tel. Nr. +43 7742 60 69 Eine Voranmeldung ist unbedingt erforderlich – begrenzte Teilnehmerzahl! Vortragende: Tierärztin Dr. Klement, Fr. Weber Bitte keine Hunde mitnehmen! Auf Wunsch bieten wir auch den erweiterten Sachkuderkurs an.	Kosten: 30 Euro
Mi, 19. August 2020			
Mi, 23. September 2020			



FERNWÄRME

Neukirchen an der Enknach eGen.

**ERNEUERBARE ENERGIE
AUS HEIMISCHEN WÄLDERN**



Anschluss an
Fernwärme:
Förderung
des Landes OÖ
140€/KW
max. 2.800,00€

Voraussetzung:
Ersatz einer
fossilen Heizung
an einem
Bestandsobjekt.

Details:
<http://www.land-oberoesterreich.gv.at/190718.htm>

Karl Schmitzberger
Obmann
Telefon: +43 (0) 664 / 7371 8926
E-Mail: k.schmitzberger@aon.at

Hans Schickbauer
Kundenbetreuer / Heizwerksbetreuer
Telefon: +43 (0) 664 / 518 00 33
E-Mail: fernwaerme.neukirchen@a1.net

5145 Neukirchen an der Enknach
Florianstraße 10

Wir kaufen laufend Wald-Hackgut von regionalen
Waldbesitzern

www.fernwaerme-neukirchen.at

Kontakt: Hans Schickbauer



WIR BAUEN AUF ERFAHRUNG.

Ein neuer Name für ein bewährtes
Team – wir freuen uns die
Dachdeckerei Kreuzwirth mit
allen Beschäftigten weiterführen
zu dürfen.



Verstärkt wird die Spenglerei durch mehr
als 50 Mitarbeiter aus den Bereichen
Planung, Hochbau und Holzbau –
so können wir unseren Kunden besten
Service rund um Haus + Bau bieten.



NEUKIRCHEN | office@kreuzwirth.at | 07729 / 2235 - 0

WWW.FESSL-BAU.AT

Schrott- & Altmetallhandel

Schlechmair

Entsorgungen & Containerverleih
Auto-Entsorgung



GmbH

5142 Eggelsberg • Heimhausen 31 • 07748/8142
office@schrotthandel.co.at • www.schrotthandel.co.at



Kymera[®]

INTERNATIONAL

Pioneers in Material Science[™]

Mepura Metallpulvergesellschaft Ranshofen





Herren 1 → Saison 2020

Aktuell steht ein großes Fragezeichen hinter der Tennissaison 2020 auf Grund des Corona-Virus. Bis zu diesem Zeitpunkt ist noch nicht bekannt gegeben worden, ob bzw. wie die Meisterschaft ausgetragen wird. Dies bedeutet, dass wir uns weiter in Geduld üben müssen.

Zumindest das Mannschaftstraining konnten wir in kleinen Gruppen mit 12.05. starten. Jetzt ist der Fokus darauf gerichtet, den Trainingsrückstand von ca. 6 Wochen aufzuholen. Wir sind aber positiv gestimmt, dass dies relativ rasch gelingt. Somit sollten wir für den Fall der Fälle, dass die Meisterschaft gestartet wird, gewappnet sein.

UTC Damen

Auch bei der Meisterschaft der Damen stand noch ein großes Fragezeichen hinter dem Ablauf bzw. Start der Meisterschaft 2020. Doch die Tennisliga Braunau beschloss, die Meisterschaft bereits am 22.05.2020 zu starten. Aufgrund des noch aktuellen Verbots von Doppelspielen, werden vorerst nur Einzelspiele durchgeführt. Sollte dieses Verbot kurzfristig aufgehoben werden, müssen die Doppel zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden. Die **UTC Damen 1** starten somit am 22.05. gegen den TC Mining. Die erste Begegnung der **UTC Damen 2** findet am 29.05.2020 gegen Pischelsdorf statt. Für die Vorbereitung der Meisterschaft wird wieder fleißig trainiert, wenn auch nur in kleinen Gruppen. Die UTC Damen freuen sich trotz großen Einschränkungen auf die kommende Meisterschaft.



Bildquelle: Sektion Tennis
Text/Autor: Martina Vierlinger

Spielplan UTC Damen 1:

Fr. 26.06.2020	Union Raiba Hochburg-Ach 2	UTC Neukirchen 1
Fr. 17.07.2020	UTC Neukirchen 1	UTC Burgkirchen 1
Fr. 07.08.2020	Union Raiba Hochburg-Ach 1	UTC Neukirchen 1
Fr. 14.08.2020	UTC Neukirchen 1	UTC Braunau 1

Spielplan UTC Damen 2:

Fr. 19.06.2020	TC Gilgenberg 1	UTC Neukirchen 2
Fr. 03.07.2020	UTC Eggelsberg 2	UTC Neukirchen 2
Fr. 24.07.2020	UTC Überackern 2	UTC Neukirchen 2

UTC Jugend

Covid 19 beeinflusst auch den Start der Saison der UTC Jugend. Doch seit 15.05.2020 wird wieder fleißig trainiert. Auch wenn im Moment nur die Mannschaftsspieler der U9 und U15 am Training teilnehmen können, ist es dem UTC Neukirchen ein großes Anliegen, das Training mit dem restlichen Nachwuchs zu starten, sobald die Maßnahmen diesbezüglich gelockert werden.

Spielplan U 9:

Sa 20.06.2020 09:00 Uhr	UTC Neukirchen/Enkn. U 9	UTC Burgkirchen U 9
Sa 04.07.2020 09:00 Uhr	ASKÖ TC Höhnhart U 9	UTC Neukirchen/Enkn. U 9
Sa 25.07.2020 09:00 Uhr	UTC Burgkirchen U 9	UTC Neukirchen/Enkn. U 9
Sa 01.08.2020 09:00 Uhr	UTC Neukirchen/Enkn. U 9	ASKÖ TC Höhnhart U9

Spielplan U 15:

Do 09.07.2020 17:00 Uhr	UTC Neukirchen/Enkn. U 15/1	UTC Pischelsdorf U 15/1
Do 23.07.2020 17:00 Uhr	UTC Neukirchen/Enkn. U 15/1	UTC Feldkirchen/Mattigh. 15/1
Do 06.08.2020 17:00 Uhr	ASKÖ TC Höhnhart U 15/1	UTC Neukirchen/Enkn. U 15/1

Der UTC Neukirchen wünscht allen Spielerinnen und Spielern eine verletzungsfreie und „gesunde“ Tennissaison 2020.



Die UTC Damen mit neuem Look

Seit Herbst 2019 erstrahlt die UTC Damenmannschaft im neuen Look. Fabian Neuhauser hat diesbezüglich super Sponsorenarbeit geleistet. Die UTC Damen bedanken sich bei Fabian Neuhauser für sein Engagement.



Ihr Makler vor Ort



Walter Lugmayr
0676 / 40 111 66

RE/MAX® Innova
Braunau // Ried // Mattighofen // Simbach
www.remax.at



CORONA PANDEMIE VERÄNDERT NICHT NUR DIE SPORTWELT

Lieber Neukirchnerinnen und Neukirchner,

nachdem ab dem 13.03.2020 unser Privatleben radikal eingeschränkt wurde, hat sich auch generell das Vereinsleben stark verändert und im Sportbereich ist das auch sehr deutlich und gravierend zu verspüren. Begleitet von Pflichtbewusstsein und Unsicherheit wurde alles zum Wohle unserer Gesundheit sehr stark reduziert und heruntergefahren. Können wir das in naher Zukunft auch wieder „hochfahren“. Es gibt sehr viele Kinder und Erwachsene, die in dieser Zeit andere Interessen entdeckt haben, kommen die dann wieder zurück zur vorherigen Sportausübung? Besonders im Ehrenamt bzw. Funktionärswesen waren vorher schon große Lücken da, werden die grösser, oder gibt es die Chance, dass diese Lücken eventuell auch kleiner werden? Vielleicht ist diese Pandemie auch ein Anlass dazu, dass sich jeder hinterfragt was alles lebensnotwendig ist und bei dieser Gelegenheit feststellt, dass es neben Siegen im Breitensport auch andere Themen gibt, wie Zusammenhalt, Teamgeist, Fehler,

Alles Gute und bleibt gesund

Union Obmann Gesamtverein
Konsulent Helmut Söllinger

Text- u. Bildquelle: Helmut Söllinger

Fehlentscheidungen und Niederlagen und der gesellschaftliche Stellenwert eine tragende Säule im Vereinsleben ist und soll dadurch keinesfalls zu kurz kommen.

Ich wünsche mir als Union Obmann, dass alle Zweigvereine wieder gut in die Spur kommen, einige Dinge im Zeichen der Zufriedenheit eventuell ändern können und dass die Sportunion Raiffeisen Neukirchen/Enk. mit einem gestärkten gesellschaftlichen Stellenwert in der Gemeinde in die Zukunft geht.

Allen Neukirchner Vereinen wünsche ich dass sie alle ohne riesige Einbußen wieder zur Normalität zurückkommen und freue mich jetzt schon wieder auf ein funktionierendes Vereinsleben in Neukirchen/Enk.



FOLGENDE MITGLIEDERINNEN UND MITGLIEDER VON UNION RAIFFEISEN NEUKIRCHEN/ENKNACH FEIERTEN IM 1. HALBJAHR 2020 EINEN RUNDEN GEBURTSTAG:

80iger:
Eckereder Georg (19.06.)

70iger:
Huber Hubert (14.06.)

60iger:
Heitzinger Robert (28.01.)
Huber Herbert (10.04.)
Priewasser Herbert (2.05.)
Ebner Inge (17.05.)
Schreiner Hermann (19.05.)
Brandmeier Anita (27.06.)

50iger:
Emmersberger Günther (7.02.)
Klein Helga (29.03.)
Pommer Ursula (30.03.)
Aigner Günther (15.04.)
Riedler Inge (16.05.)
Haris Andrea (11.06.)
Berer Hermann und Karl (27.06.)

Herzlichen Glückwunsch von der Vereinsleitung der Union Raiffeisen Neukirchen/Enk.

Alles Gute und bleibt gesund!

BABYBAZAR IM GEMEINDESAAL

Am 8.03.2020 fand der 3. Babybasar im Gemeindesaal in Neukirchen/Enk. statt, der wieder ein guter Erfolg war und sehr viele Interessierte anlockte. Diese Veranstaltung war eine der letzten vor der Corona Krise und wird dadurch allen



Babybasar, Bild: Moser Hannes

Besuchern noch lange in Erinnerung bleiben. Der UFC Raiffeisen Neukirchen/Enk. bedankt sich bei allen Ausstellern, Helfern und Sponsoren für ihr Mitwirken und freut sich auf den 4. Babybasar 2021 wieder in Neukirchen/Enk.

TRAININGSLAGER KAMPFMANNSCHAFT IN GNAS

In den Energieferien startete unsere Kampfmannschaft mit dem neuen Trainer Wolfgang Falk ins Trainingslager ins Vulkanland in der Südoststeiermark nach Gnas. Bei guten Bedingungen konnte die Mannschaft sehr gut arbeiten und bereitete sich gut auf die bevorstehende Frühjahrssaison vor.



Bild: Feichtenschlager Wolfgang

Auf dem Bild unser Team beim Kameradschaftsabend in der Buschenschank. Zu diesem Zeitpunkt konnte noch niemand ahnen, dass es im Jahre 2020 keine Frühjahrsmeisterschaft bedingt durch die Corona Pandemie geben wird.

Texte: Helmut Söllinger

CORONA PANDEMIE UND FOLGEN

Durch den Ausbruch der Corona Pandemie hat sich auch im Fußballbereich alles schlagartig verändert und seit Wochen gibt es im Amateur- und Profibereich keine Fußballspiele mehr. Seit Mitte Mai werden im Profibereich „Geisterspiele“ ohne Zuschauer ausgetragen und der Amateur- und Nachwuchsfußball hofft darauf, dass ab September vielleicht wieder normal gekickt werden darf und kann. Wir hoffen im Sinne aller Fußballfans, dass in allen Lebensbereichen bald wieder die Normalität einzieht und dass es keinen weiteren Rückschlag durch die Pandemie geben wird. Wenn sich was zum Positiven ändert, werdet ihr sicher sofort informiert.



EIN PAAR DATEN AUS DER VERGANGENHEIT

- Platzierung der Kampfmannschaft vor
- **10 Jahren** – Saison 2009/10 – 1. Klasse Südwest – 9. Platz
 - **20 Jahren** – Saison 1999/00 – 1. Klasse Südwest – Meister und Aufstieg in BZL
 - **30 Jahren** – Saison 1989/90 – 1. Klasse West – Meister und Aufstieg in 1. Klasse SW
 - **40 Jahren** – Saison 1979/80 – BZL-West – 14. Platz – Abstieg
 - **50 Jahren** – Saison 1969/70 – 2. Klasse Südwest – 5. Platz
 - **60 Jahren** – Saison 1959/60 – 3. Klasse Weilhartsforst – 6. Platz

DER BLICK IN DIE ZUKUNFT

Auch heuer finden wieder 2 Feriencamps am Sportplatz in Neukirchen/Enk. statt. Dabei handelt es sich beim ersten Termin um ein Torwartcamp und beim zweiten Termin um ein Technik- bzw. Bewegungscamp.

Termin 1: Torwartcamp Montag bis Mittwoch 13. bis 15. Juli 2020 – jeweils 9:00 bis 16:00 Uhr Kosten pro Kind € 119,
Termin 2: Technik- bzw. Bewegungscamp Donnerstag bis Samstag 16. bis 18. Juli 2020 – jeweils 9:00 bis 16:00 Uhr Kosten pro Kind € 109,

Detaillierte Unterlagen sind unter www.move4kids.at einsehbar. Anmeldung bei Helmut Söllinger, Tel. 0664/1045445 oder helmut.soellinger@aon.at oder unter www.move4kids.at/anmeldung-camps



Logo: Heimberger Markus



S A I S O N R Ü C K B L I C K

Der Schiclub blickt auf eine schöne, erfolgreiche Schisaison 2019/2020 zurück. Beim 1. Kinderschikurs durfte das Schiclubteam neben 12 Schikursanfängern, insgesamt 145 Personen begrüßen. Bei nicht allzu schönen Wetterbedingungen begaben wir uns an den Grafenberg nach Wagrain. Dort befindet sich das Kinderland im oberen Teil des Berges. So wichen wir dem unter uns beginnenden Regen perfekt aus und freuten uns über die ersten dicken Schneeflocken am Berg. Im Laufe des Vormittages verschwand auch der nervige Nebel und wir konnten einen schönen Schikurs abhalten.

Für den 2. Kinderschikurs begaben wir uns ins Moadörfel nach Wagrain und durften uns über perfekte Wetter- und Schneebedingungen freuen. An diesem Tag verzeichneten wir einen Teilnehmerrekord. Mit „Mühe“ konnten wir alle Teilnehmer in den 4 Bussen unterbringen. Echt eine tolle Sache!

Am 3. Kinderschikurs fuhren wir mit ebenfalls 4 Bussen nach Rußbach. Bei herrlichem Sonnenwetter konnten unsere Schikursanfänger allesamt bereits mit dem Tellerlift fahren. Zwar hatten wir Mittag mit dem Essen ein bisschen Pech, doch die Freude am Schifahren konnte das unseren Kindern allesamt nichts anhaben. Einen erfolgreichen Schikursabschluss feierten wir dann in Aineck/Katschberg. Die etwas längere Anfahrt konnte das wunderschöne Schigebiet und das tolle Wetter vergessen machen. Alle unsere Schikursanfänger wussten mit dem Tellerlift am nicht so einfachen Gelände perfekt umzugehen. Beim Abschlussrennen mit eingebauten Steilkurven und am Zielschuss befindlicher kleinen Sprungschanze, besuchte uns auch unser grüner Freund Neuki. Unter begeisterten Fans bewältigten alle Anfänger das Rennen perfekt und erfreuten sich bei der Siegerehrung ihrer gewonnenen Preise.

Ein weiteres Highlight fand dann am 9. Februar statt. Bei der Schüler- und Clubmeisterschaft konnte der Verein über 81 Startern jubeln. Es bedeutet uns wirklich viel, wenn neben den Schikursen auch unsere anderen Fahrten angenommen werden. Seinen Schülermeistertitel konnte Matthias Beinhundner erfolgreich verteidigen. Schülermeisterin wurde das 1. Mal Caroline Stopfner. Ihre Titel ebenfalls erfolgreich verteidigen konnten die amtierenden Clubmeister Sabrina Peterlechner und Manuel Hofbauer.

In den Semesterferien feierten wir das 30jährige Jubiläum bei unseren Freunden aus Neukirchen am Großvenediger vom Gasthof Siggen. Zu diesem Anlass luden die Wirtsleute Gitti und Peter Brugger zum Gala-Dinner ein. Einige Mitglieder wurden vom Tourismusverband Neukirchen und der Familie Brugger für ihre langjährige Treue geehrt. Natürlich kam auch das Schifahren nicht zu kurz und so konnten wir unter perfekten Wetter- und Pistenbedingungen unsere Carvingschwünge in den Schnee zaubern. Ein wirklich wunderschöner Urlaub, der für alle Schiclubmitglieder wirklich zu empfehlen ist.

Die Saison wurde dann am 29. Februar mit der Mannschaftsmeisterschaft abgeschlossen. Obmann Martin Hofbauer durfte 18 Mannschaften begrüßen. Der Sieger vom letzten Jahr, die netten Violetten von der Ortsmusik, konnten ihren Titel leider nicht verteidigen. Die Mannschaft Zippi Zappi (Gabi Delhaye, Hans Regl, Roland und Martin Hofbauer) luchste ihnen diesen wieder ab und durfte den begehrten Wandpokal für ein Jahr mit nach Hause nehmen. Nach der Siegerehrung konnte noch in der Schirmbar das Erreichte ausgiebig gefeiert werden.

Leider mussten wir unsere Après Schifahrt wegen mangelnder Anmeldungen absagen. Trotzdem wirklich eine erfolgreiche, tolle Saison 2019/2020!



Kurs



Neuki



Die Mannschaft „Bauern Power“ vorm Start



Team Schnee

Text: Martin Hofbauer

Bildquelle: Schiclub

Ergebnis Mannschafts-Meisterschaft

Rang	Mannschaft
1	Zippi Zappi
2	UTC Neukirchen
3	Wirtschaftsbund Racer
4	Bauern Power
5	Mona & Weibaleutturner
6	Stammtisch Bersch´n Beng
7	Gesundheitssport
8	Die netten Violetten 2
9	Die roten Piloten
10	Bäuerinnen
11	Goldhaubengruppe
12	Die netten Violetten 1
13	Kindergartenteam
14	JOLEISTA
15	FF Neukirchen
16	Trachtenmusik 1
17	Trachtenmusik 2



Radwandertag

Corona-bedingt abgesagt

Leider war es aufgrund der Corona-Krise nicht möglich unseren alljährlichen Radwandertag durchzuführen. Somit freuen wir uns umso mehr aufs nächste Jahr!

Sommer-Spielfest unklar

Ob das Spielfest im Sommer abgehalten werden kann, ist derzeit noch nicht klar. Aktuelle Infos findet ihr auf unserer Homepage: www.schiclub-neukirchen.net

Das Schiclub-Team wünscht allen Neukirchnern einen schönen Sommer und freut sich schon auf die kommende Saison! Bleibts uns g’sund!



Unsere Instruktoren ...



und Übungsleiter freuen sich schon auf die nächste Saison!





STRABAG

Baumeisterarbeiten
Generalunternehmerleistungen
Vollwärmeschutzarbeiten
Sanierungen
Asphaltierung
Außenanlagen

A – 5280 Braunau am Inn, Bauhofstraße 14
Tel.: 07722 / 87379 – 24
Fax.: 07722 / 87379 – 25

Ing. Peter Wöss BM Ing. Kurt Zwinger

Intelligentes, partnerschaftliches Bauen –
von der ersten Idee bis zum fertigen Objekt.

EVERYBODYS DARLEHEN:
GANZ EINFACH ZUM
FLEXIBLEN WOHNKREDIT.

IMMER FÜR SIE DA:
Johann Erlinger
Finanzberater
0664/25 12 959
johann.erlinger@wuestenrot.at

wüstenrot
SO SCHNELL KANN'S GEHEN

www.wuestenrot.at

SCHLATTER
Das Innvierthler Fliesenhaus

Fliesen ■ Marmor ■ Natursteine

tel +43 (0) 77 48 / 80 10 **mail** office@fliesenhaus.at
fax +43 (0) 77 48 / 83 88 **web** www.fliesenhaus.at

standort 5144 handenberg · sandtal 38

Beratung
Verkauf
Verlegung

Wir sind ihr zu-
verlässiger Partner,
wenn es um die
Verlegung ihrer Fliesen
oder Natursteine geht !
Unser Team freut sich
darauf, sie kompetent
beraten zu
dürfen !



Die 2 in 1
INNOVATION...



... i80 Lamelle von NEWO!

Sie vereint die Eigenschaften von Raffstoren und Rolläden und sorgt dabei für ein angenehmes Raumklima und beste Durchsicht.

GPG
Bei uns ist Service Trumpf

5280 Braunau
Salzburger Straße 122
Telefon 0 77 22 / 6 21 21
www.gpg.at

newo
Sonne- und Insektenschutz

Holz Paischer
Sägewerk & Holzhandel

Schützing 10, 5145 Neukirchen/E.
Tel.: 0650/7292440
E-mail: holz.paischer@aon.at

AUTOHAUS HERMANN PLASSER

Salzburgerstraße 10
5145 Neukirchen
autohaus.plasser@aon.at

- ✓ Neu- und Gebrauchtfahrzeuge
- ✓ Wartung und Kundendienst
- ✓ Überprüfung §57a/7 KFG
- ✓ Unfallreparaturen inklusive Versicherungsabwicklung
- ✓ Karosserieinstandsetzung und Lackierung
- ✓ Versicherung
- ✓ Finanzierung und Leasing



Aumayer
druck+verlag

Aumayer Druck & Verlag Ges.m.b.H. & Co KG
Gewerbegebiet Nord 3 · A-5222 Munderfing
Telefon 07744 / 20080 · office@aumayer.co.at

www.aumayer.co.at



...auf uns können Sie bauen.

MOSER
BETON

Beton
Erdbau / Bagger
Schotter
Transport
Recycling

Franz Moser
Schotter- und Betonwerke GmbH

5280 Braunau am Inn
Burgkirchner Straße 8
Telefon 07722/87564
Telefax 07722/87583
E-Mail info@moser-beton.at

www.moser-beton.at



Zeit für Gesundheit

Massagepraxis
Regina Reichmann

Rosengasse 1
5145 Neukirchen /Enk.
Tel.: 07729 / 2797
Mobil: 0664 / 4112737
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Med. Fußpflege Kosmetik

Gutscheine auf Anfrage erhältlich!

ID-Konzept Werbegrafik & Design
Wolfgang Roidner

Rosengasse 15/1
A-5145 Neukirchen

tel: +43 (0) 77 29 / 28 59
fax: +43 (0) 77 29 / 28 59
mobil: +43 (0) 664 / 44 36 982
e-mail: office@id-konzept.at

Konzept
Werbegrafik & Design






Bestes Parkett

Josef Seidl
Raumausstattung
Meisterbetrieb

Selbstverleger Aktion

**Markenqualität von Tarkett
zum TOP-PREIS
mit 25 verschiedenen Designs**

ab nur 29,99 €

Wir sind gerne für Sie da!

• Mobil: 0650/ 5834 862 • E-Mail: seidl.josef@speed.at



Beratung ist unsere Stärke



Jahrzehntelange Erfahrung
im Bereich:

**BODEN.
WAND.
DECKE.**

...die Sie kostenlos nutzen sollten!






tilo
Böden der Natur

HARO
Die Parkettmarke

MEISTER

KUNEX
Die Top der Lagen

H&W
HOLZ UND WOHNEN
HOLZFACHHANDEL GES.M.B.H.

5280 Braunau am Inn
Industriezeile 9
Tel.: 07722/85206,
Fax: 07722/85206-20
Email: office@holzfachhandel.at
www.holzfachhandel.at

Besuchen Sie
unsere
Ausstellungsräume
in der
Braunauer
Industriezeile 9



Neuigkeiten von der Raiffeisenbank Neukirchen/Enknach

Als Ihr Nahversorger für Bankgeschäfte in Neukirchen versuchen wir unsere Kunden bestmöglich zu servieren. Wir sind bemüht mit unseren Kunden direkten Kontakt zu halten.

Ab sofort gelten folgende Öffnungszeiten:

Eine Neuerung gibt es bei der Bargeldversorgung am Schalter.

Sämtliche Geschäftsfälle **INCLUSIVE BARGELD** bieten wir ausschließlich in den gelb gekennzeichneten Zeiten. In den „nicht gelben Zeiten“ ist der Schalter geöffnet, jedoch **OHNE BARGELDSERVICE!**

Montag	8:30 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:30 Uhr	Unsere SB-Geräte stehen an 7 Tagen die Woche von 5:00 – 24:00 Uhr für folgende Geschäfte zur Verfügung: ■ Bargeld beheben und einzahlen ■ Überweisungen tätigen ■ Kontoauszüge ausdrucken ■ Kontostand abfragen
Dienstag	8:30 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:30 Uhr	
Mittwoch	8:30 – 12:00 Uhr	Nachmittag geschlossen	
Donnerstag	8:30 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:30 Uhr	
Freitag	8:30 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:30 Uhr	

Bei Fragen wenden Sie sich an unsere Mitarbeiter unter der Telefonnummer +43 7729 2291 und der jeweiligen Durchwahl oder besuchen Sie uns an unseren Öffnungszeiten direkt in der Bank!



Peter Klein
DW 30601



David Koller
DW 30602



Andreas
Pommer
DW 30603



Leonie Eder
DW 30604



Margot
Schwandtner
DW 30605



Brigitte Hiebl
DW 30606

